



Winter 2025/26



Ein Reisebuch von



Al Porcospino & Dania Keller

8. Dezember 2025 – 11. April 2026

Winter 2025/26

Hier zeigen wir unsere Ausflüge im Winter 2025/26.



8

Footprints



2

Länder



125

Tage



205

Kilometer



Freiburg im Breisgau

Basel

Schaffhausen Regional Nature Park

Winterthur

Zurich

Aargau Jurapark

Thal Nature Park

Vaduz

Allgäuer Hochalpen

UNESCO Biosphere Entlebuch

Chur

Beverin Nature Park

Swiss National Park

Parc Ela

Sankt Moritz

Stelvio National Park

Binnental Nature Park

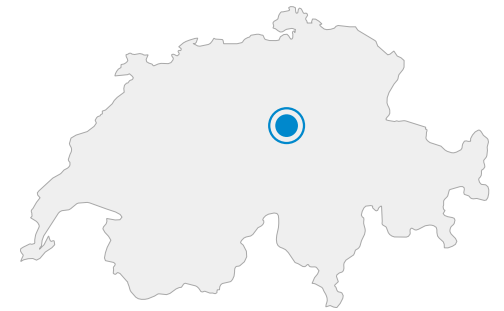
Pfinz-Finges Nature Park

Val Grande National Park

Parco Regionale dell'Adamello

Parco naturale dell'Adamello-Brenta

Lecco



Rigi Scheidegg - Rigi Kaltbad

 8. Dezember 2025 in der Schweiz, Rigi Scheidegg

Wir haben für diesen Winter nach langer Zeit wieder einmal den Zentralschweizer Schneepass gekauft, und zwar die Variante 'Plus', welche das ganze Jahr gültig ist. Damit sind 15 Skigebiete in der Zentralschweiz abgedeckt, u.a. Engelberg, Andermatt - Sedrun, Melchsee - Frutt, Meiringen - Hasliberg. In 13 dieser Gebiete kann man auch im Sommer die Bahnen benutzen.

Das Ticket eingeweiht haben wir heute mit einer Fahrt auf die Rigi Scheidegg, zuerst mit der Zahnradbad nach Kräbel und von dort mit der Seilbahn zum Gipfel.

Hier genossen wir zuerst das 360° Aussicht, im Norden sah man den Zugersee und Richtung Süden die ganze Alpenkette.

Ab da wanderten wir auf dem Panoramaweg nach Rigi Kaltbad. Bald hatte man einen schönen Blick auf den Vierwaldstättersee.

Da es am Vortag weit hinauf geregnet hatte, war der Schnee auf dem Weg ziemlich aufgeweicht und die Schritte waren deshalb etwas schwerfälliger.

Unterwegs machten wir eine kurze Teepause und genossen dazu ein feines Früchtebrot, welches wir gestern von Alfreds Schwester erhalten haben. Wir hatten uns am späteren Nachmittag zu einem Grittibänz Essen mit Alfreds Geschwistern und Anhang bei uns getroffen. Wir wollen die Tradition nach Mamas Tod weiterleben lassen. Vor einem Jahr hatte Mama noch die Grittibänzen gebacken.

Da heute nicht Grossbetrieb herrschte, fuhren die Bahnen nur im Stundentakt. So warteten wir im Restaurant auf Rigi Kaltbad auf die nächste Bahn, die uns auf Rigi Staffel brachte. Hier mussten wir auf die Bahn hinunter Richtung Goldau umsteigen.

Wir haben den Nachmittag auf der Rigi genossen und werden mit dem Schneepass wohl noch einige Male zurückkehren.



Nussbis So schön 🍷

Uhrzeit

11:30

Bewölkt

 7 °C

Höhe über NN

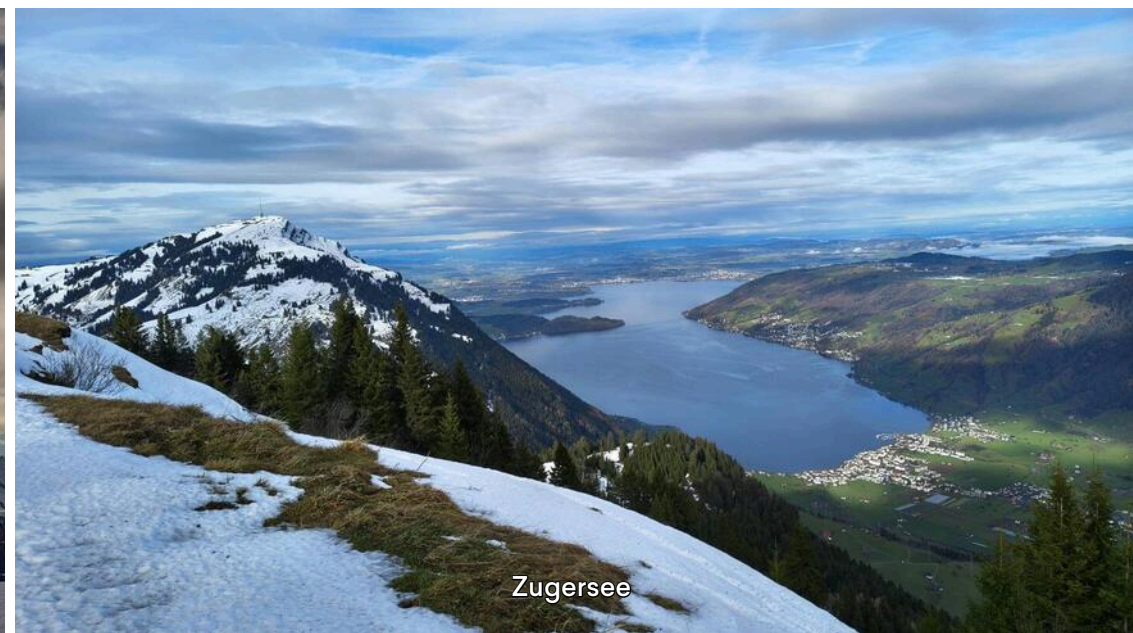
1.659 m

GPX

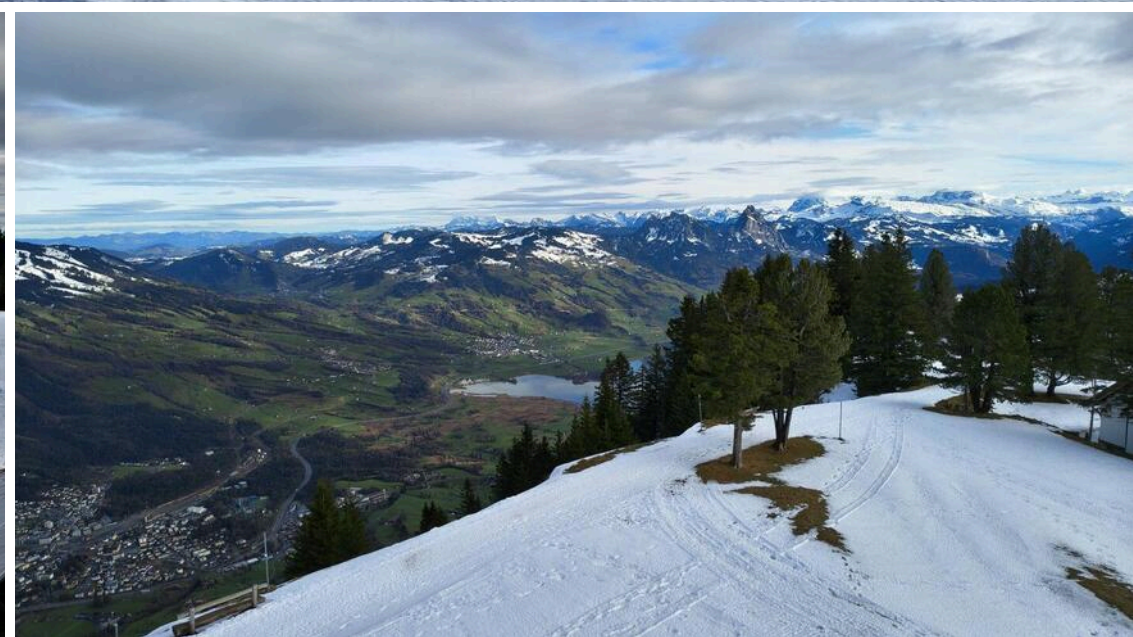
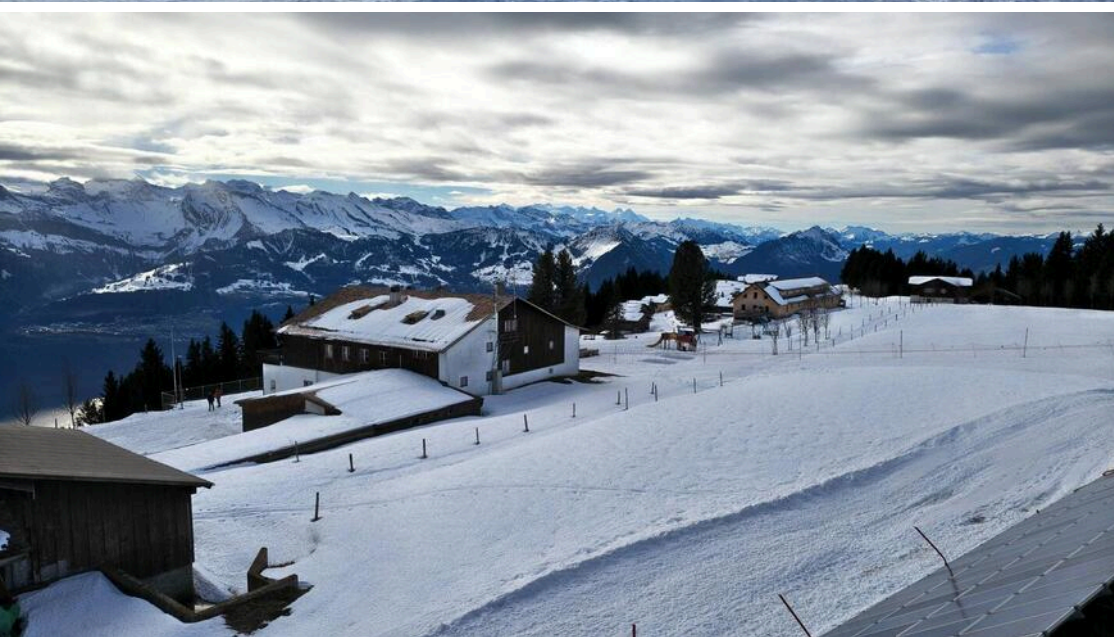


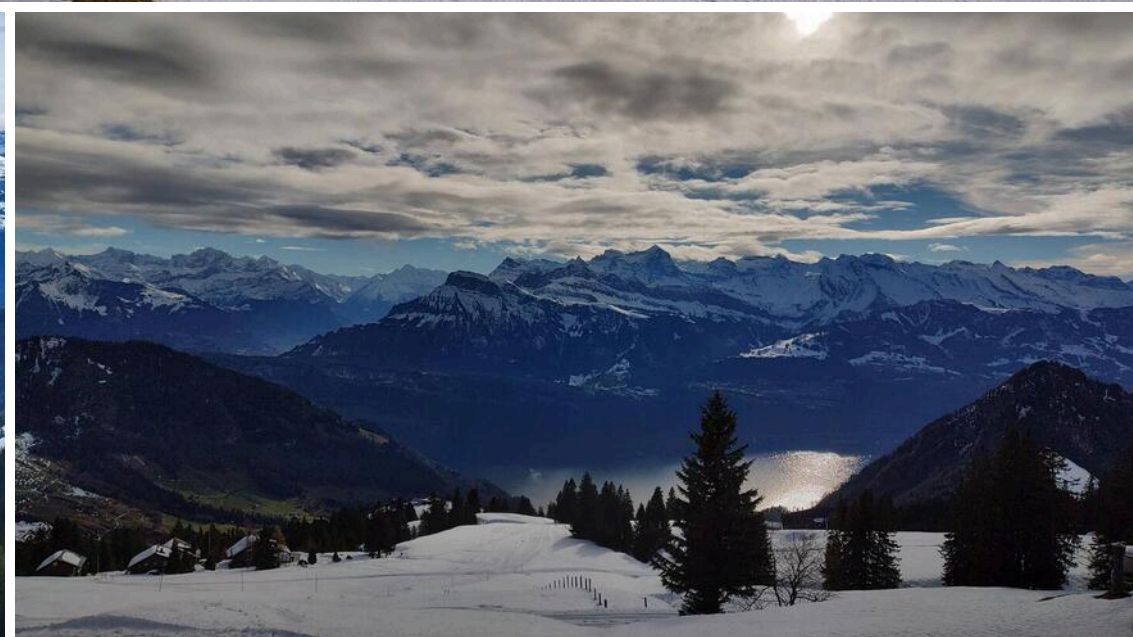


Kapelle Rigi Scheidegg

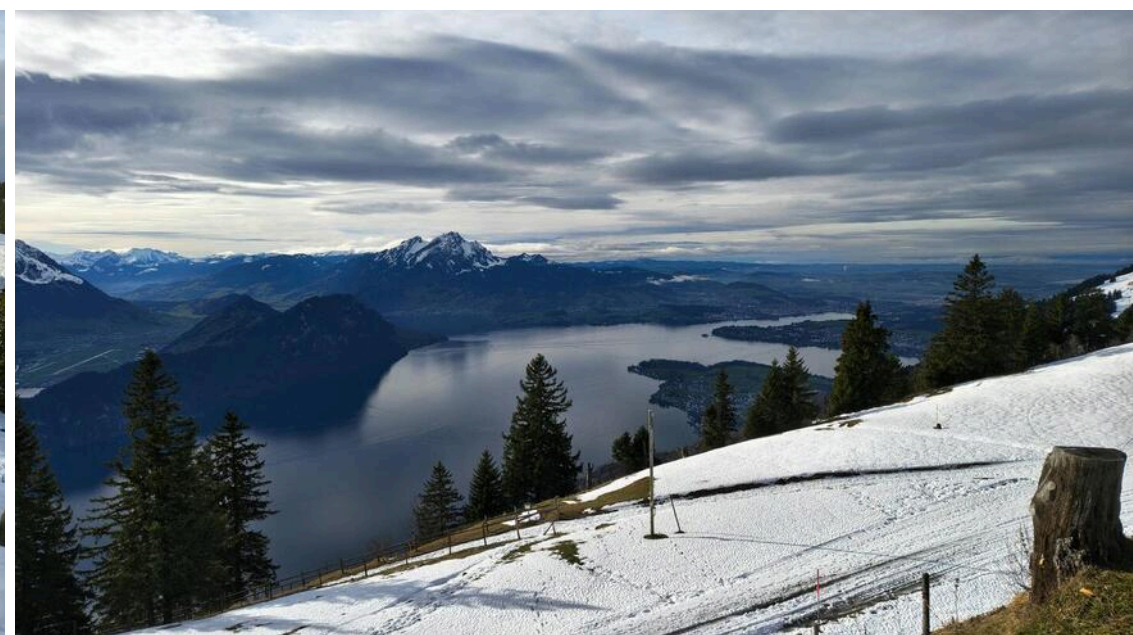
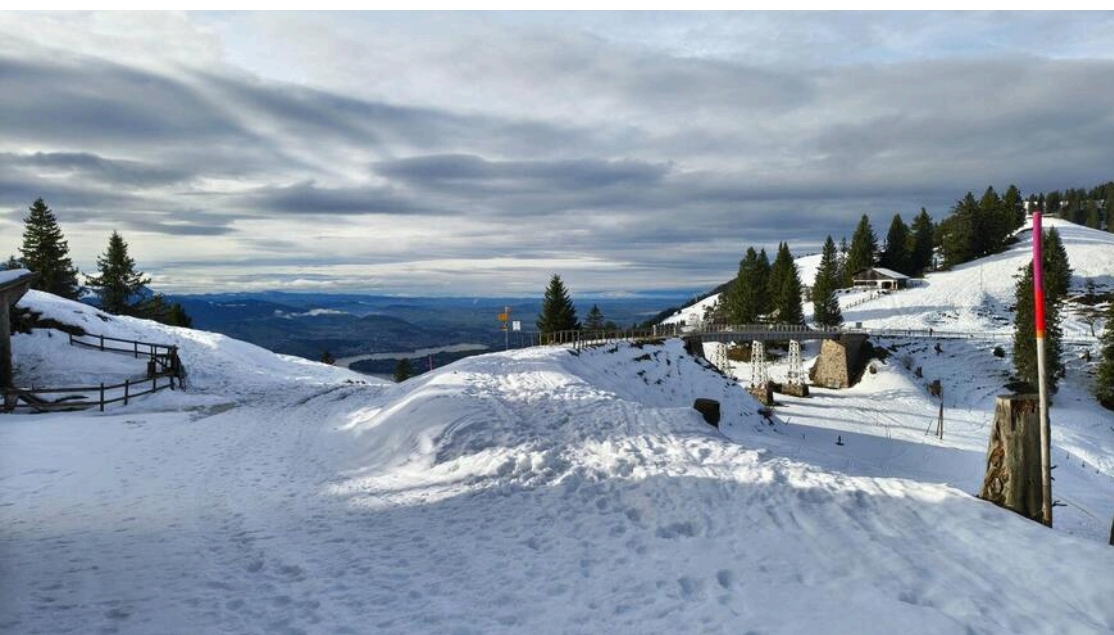


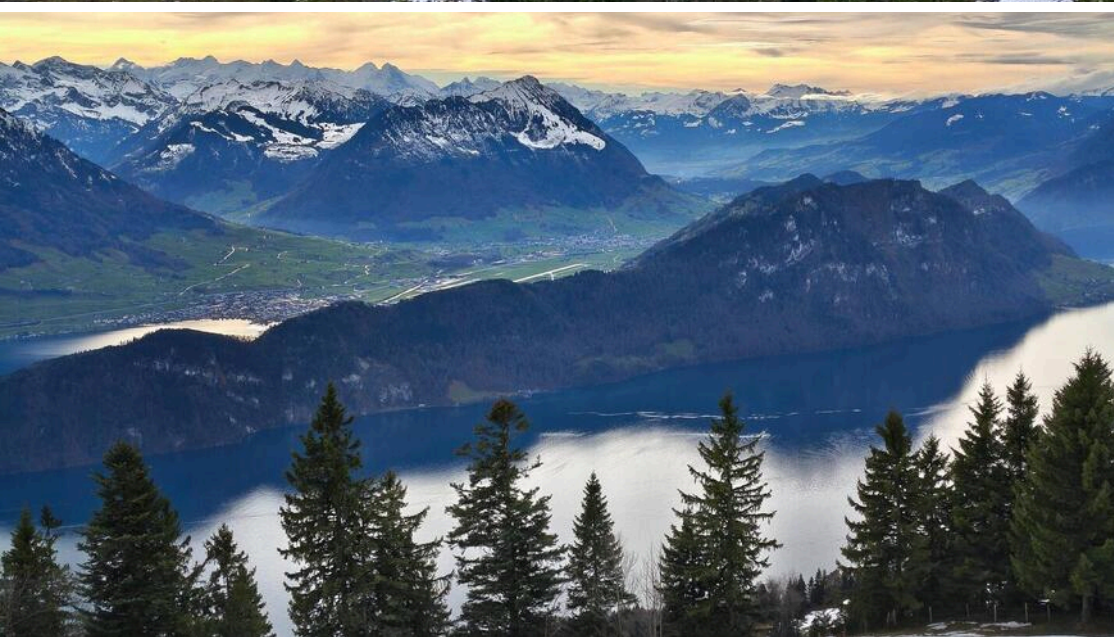
Zugsee

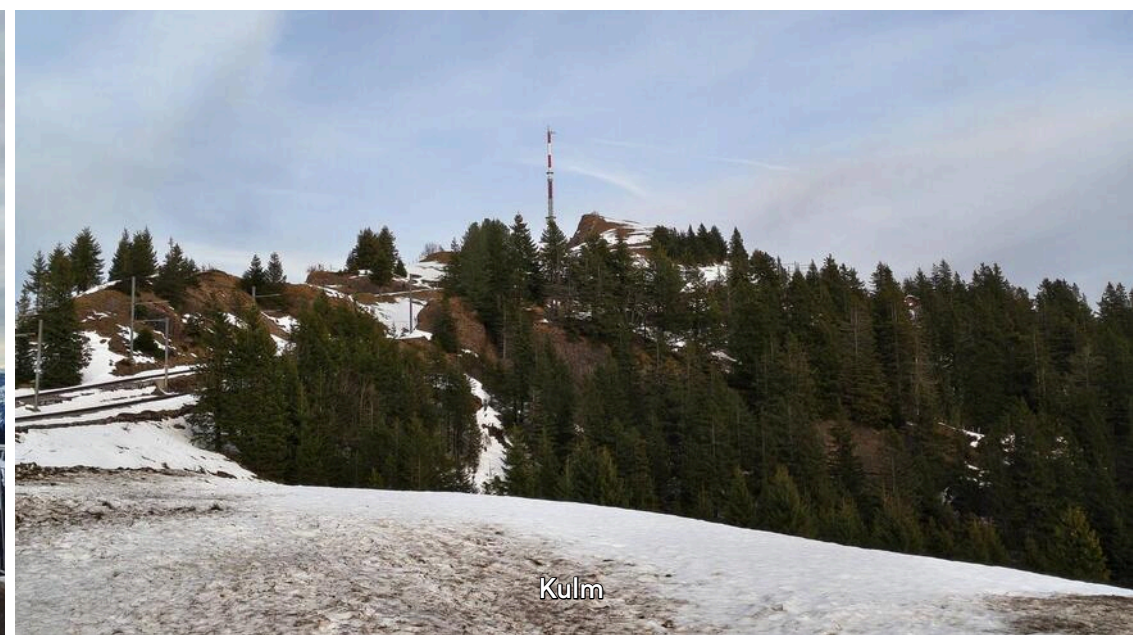
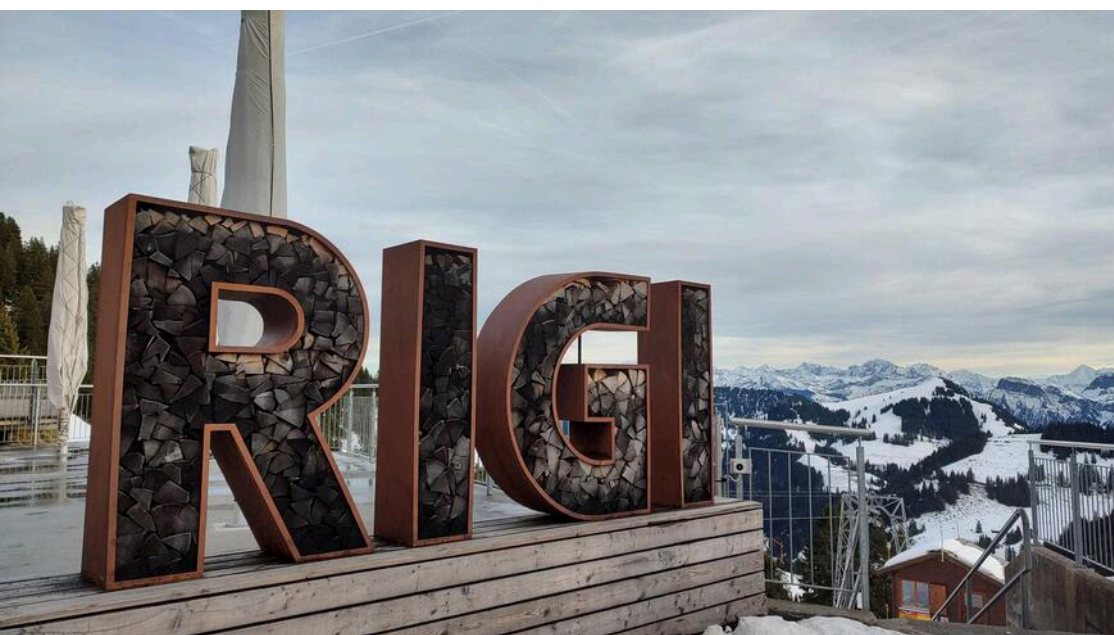


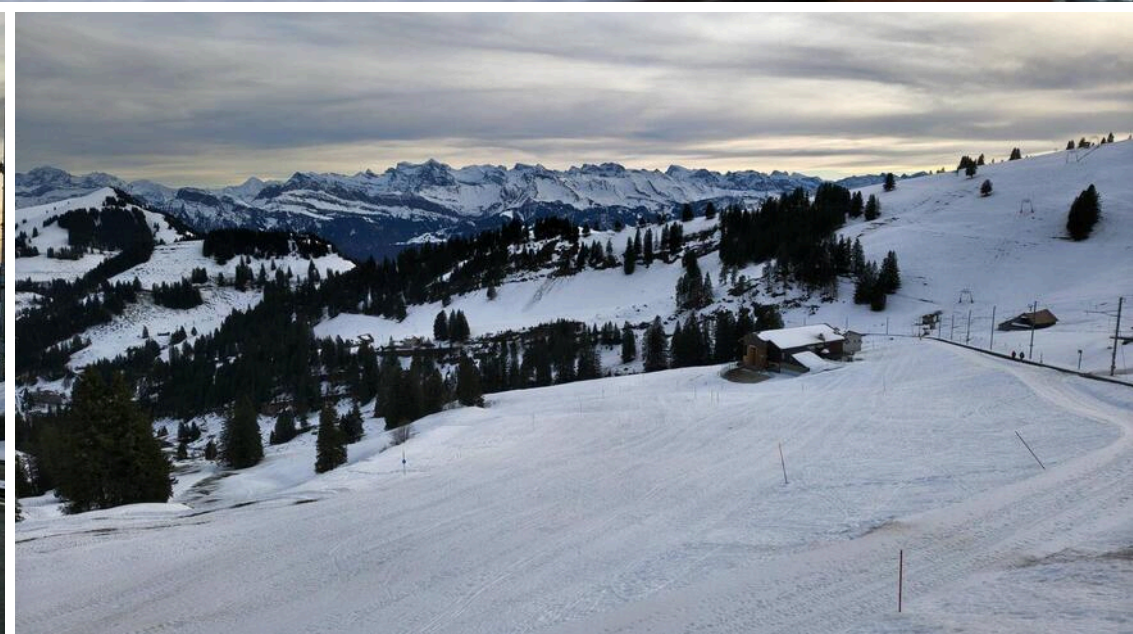
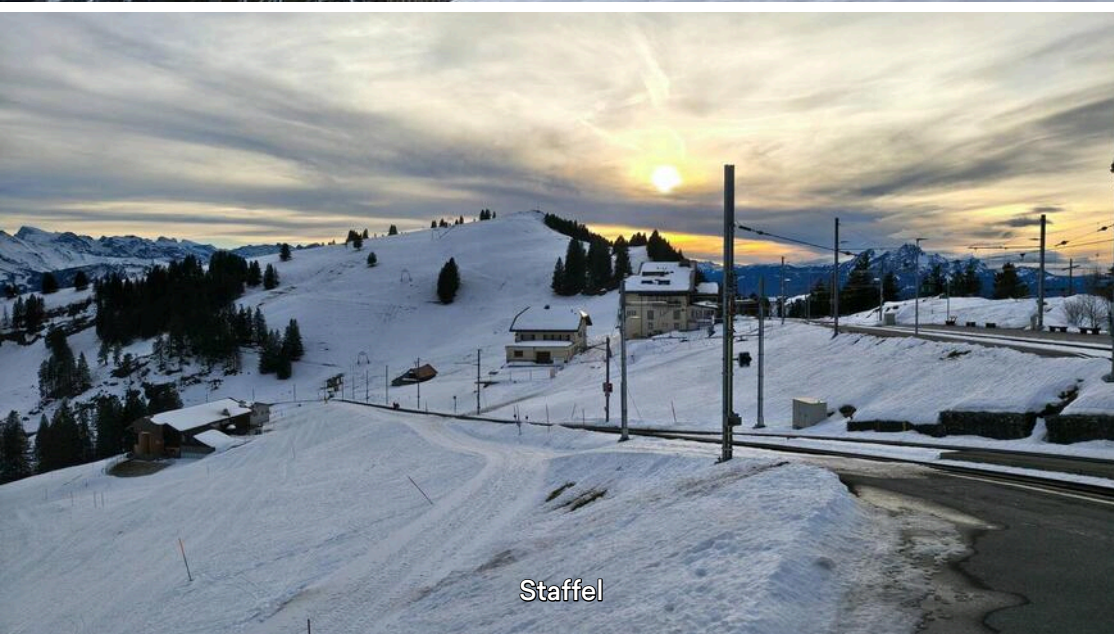




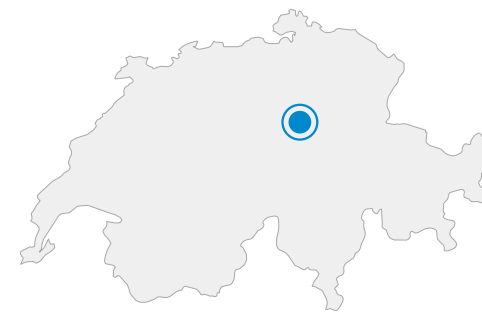








Tag 7



Hochstuckli Engelstock Runde

 14. Dezember 2025 in der Schweiz, Sattel Hochstuckli

Am morgen verfolgten wir noch den ersten Lauf des Herren Slaloms in Val-d'Isère und den Frauen Super-G in St. Moritz. Zur Mittagszeit machten wir uns aber auf den Weg nach Sattel. Mit der Drehgondelbahn ging es hoch nach Mostelberg mit Sonne und blauem Himmel. Ab hier folgten wir dem WinterRUNDweg Engelstock. Leider hat es nicht mehr viel Schnee. Aber bald hatten wir einen wunderbaren Blick auf die Mythen und die Alpen, mit dem Stoos im Vordergrund. Auf halbem Weg machten wir eine kurze Rast mit mitgebrachtem Fruchtebrot und Punch. Zurück in Mostelberg ging es mit der Seilbahn wieder hinunter in die Nebelsuppe.

Uhrzeit

16:26

Sonnig

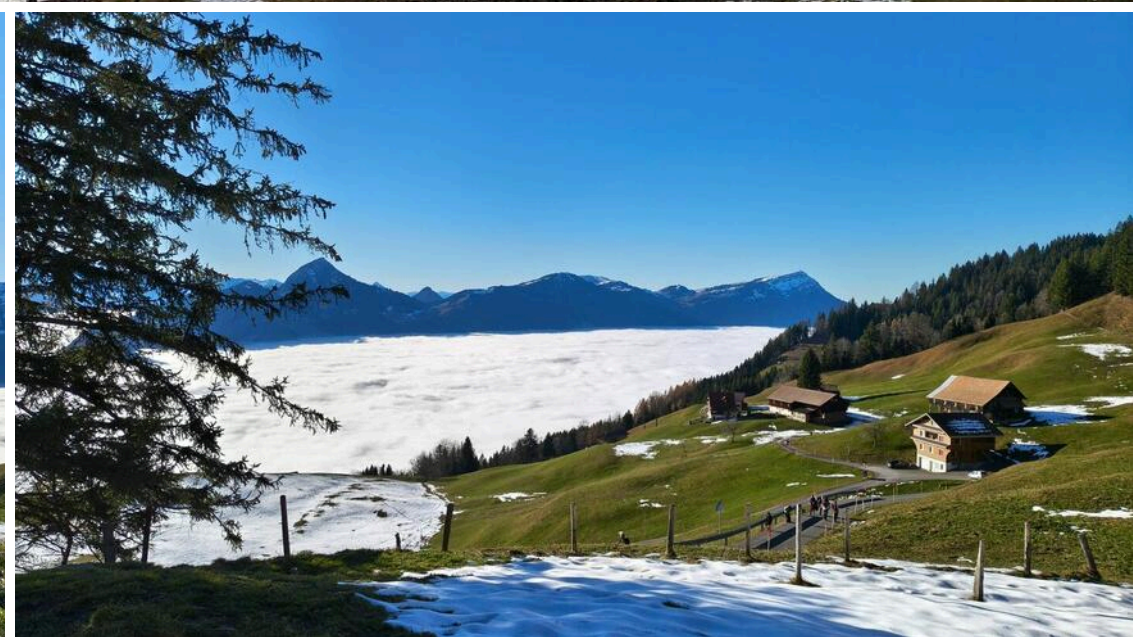
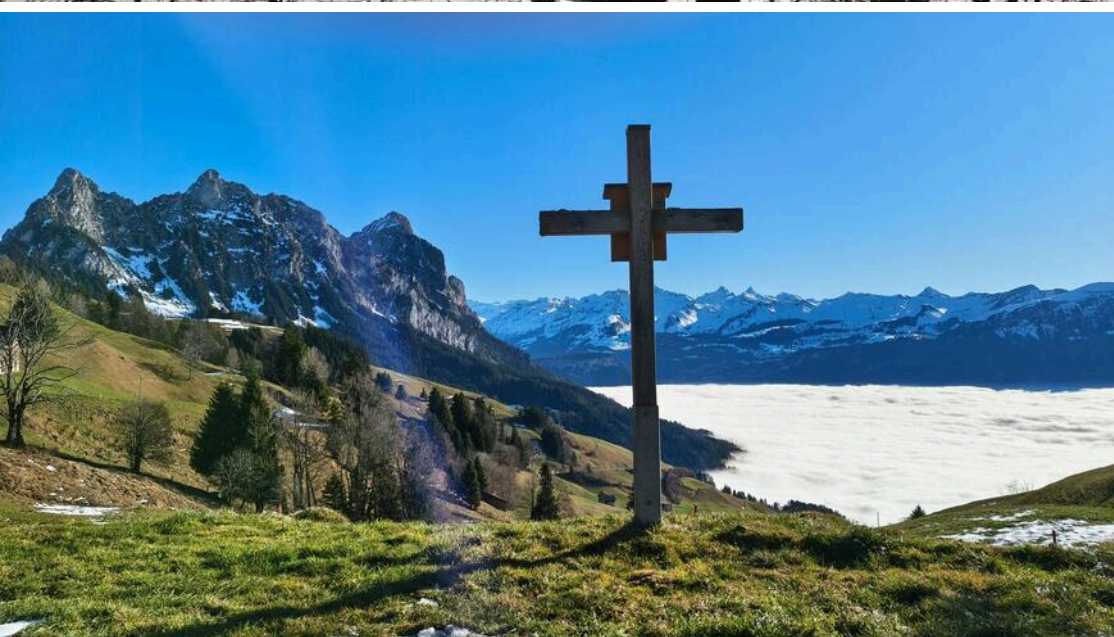
 6 °C

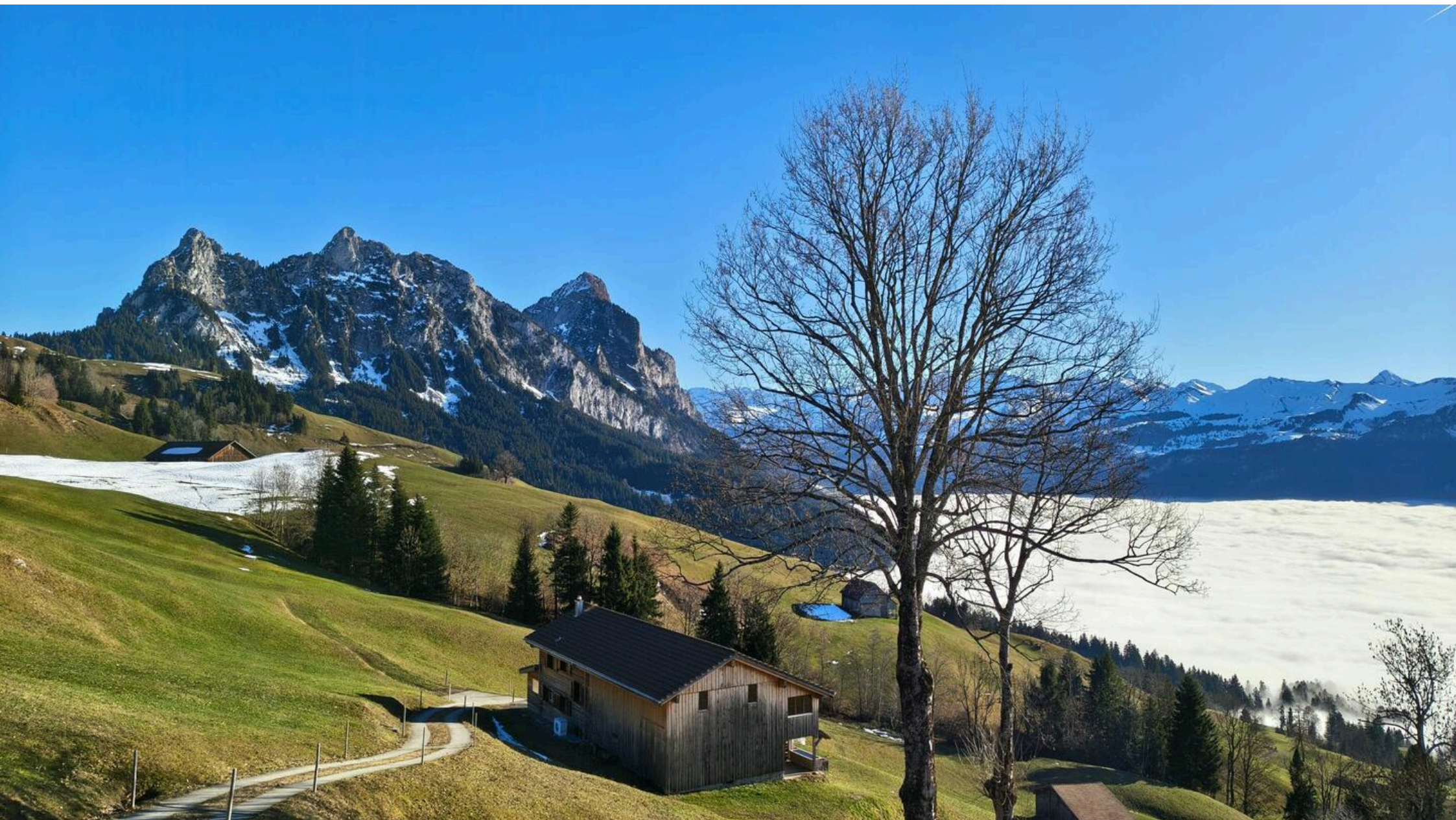
Höhe über NN

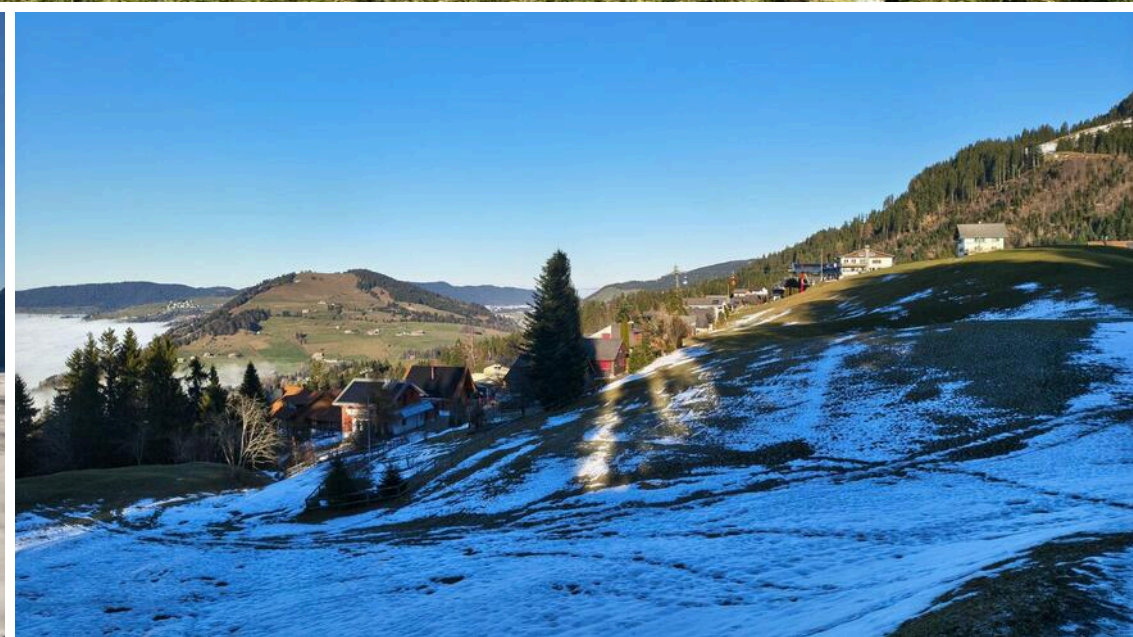
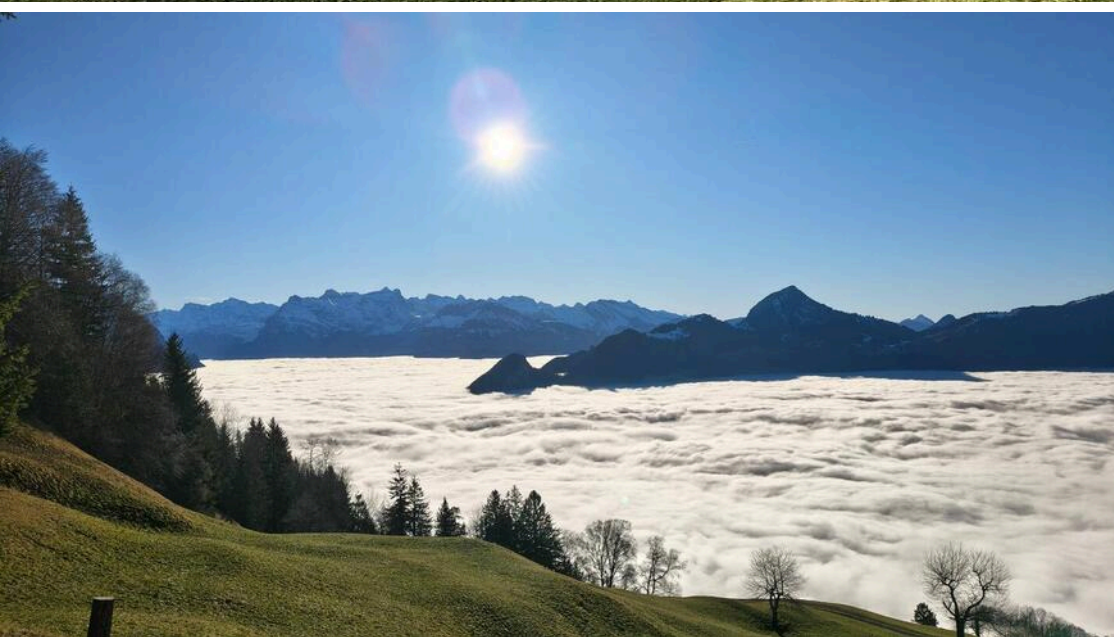
1.082 m

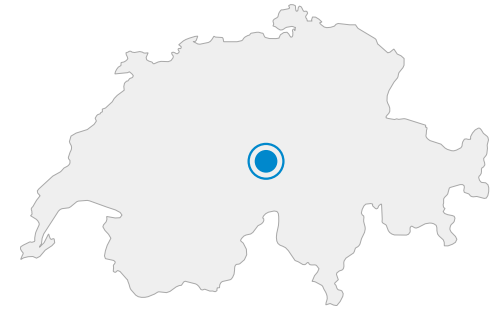
GPX











Melchsee-Frutt - Tannalp

 26. Dezember 2025 in der Schweiz, Tannalp

Heute nutzten wir den Schneepass Zentralschweiz für eine Fahrt auf Melchsee-Frutt. Da wir spät dran waren, mussten wir die untersten Parkplätze benutzen. Aber ein Shuttlebus brachte uns zur Talstation. Oben machten wir eine Winterwanderung bei schönstem Wetter. Sie führte uns um den Tannensee bis zur Tannalp. Bei der Staumauer machten wir eine kleine Znünipause. Es waren viele Leute unterwegs, mit Schlitten, Langlaufskis und Hunden. Wir genossen das warme Winterwetter und die Sonne und waren froh, mussten wir nicht an den Liften anstehen. Aber für die Talfahrt mussten wir etwas länger warten, denn so langsam machten sich die Wintersportler auch auf den Heimweg, wenn sie die Talabfahrt mieden. Unten bei der Stöckalp war es wieder neblig.



Nussbis So schöne Winterbilder 🍷



Barbara Waldis 🥰 super schön!

Uhrzeit

19:26

Klare Nacht



Höhe über NN

1.983 m

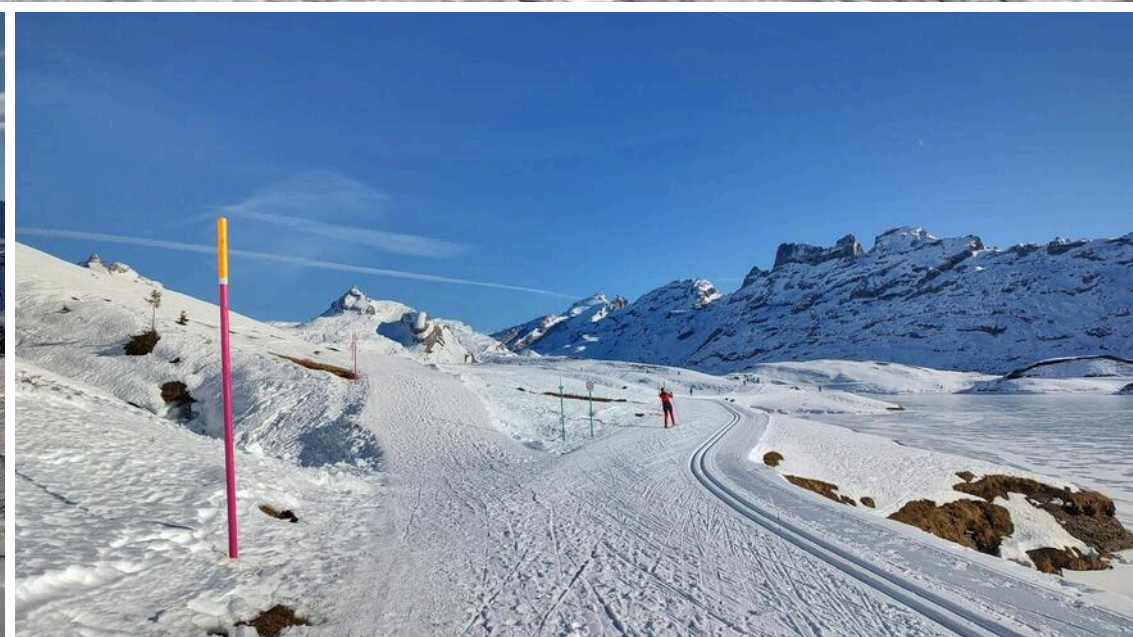
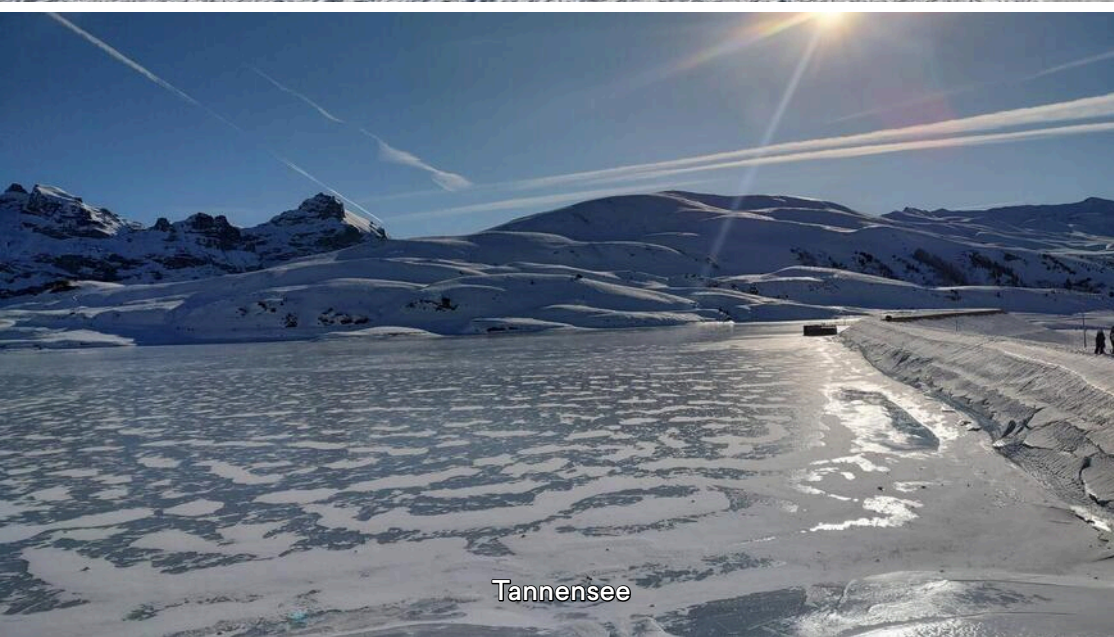
GPX





Melchsee







Tannalpkapelle









Ober-Altberg-Schneeschuhtrail

 29. Dezember 2025 in der Schweiz, St. Karl

Der heutige Ausflug führte uns nach Illgau im Muotathal. Hier fuhren wir mit der kleinen Seilbahn nach St. Karl. Ab da folgten wir dem Schneeschuhtrail 819. Da er als offen markiert war, haben wir wider unser Gefühl die Schneeschuhe mitgenommen, aber sie blieben während der ganzen Runde auf dem Rucksack. In Illgau war es noch neblig, aber auf der Bergfahrt zeigte sich bald einmal die Sonne. Wir haben den ganzen Tag kein Wölkchen gesehen, nur blauen Himmel und wir hatten wunderbare Sicht auf die Berge, u.a. das Skigebiet Stoos mit Klingenstock und Fronalpstock, Buochserhorn, Pilatus und Rigi.

Auf der Sternenegg machten wir eine kurze Rast vor einer Alphütte. Von da ging es weiter Richtung Ibergereg. Hier ist der Skibetrieb eingestellt. Trotzdem waren die Parkplätze gut besetzt.

Von hier war es nicht mehr weit bis zur Bergstation St. Karl. Die Bahn war jetzt im Dauerbetrieb. Am Morgen mussten wir die Bedienung der Bahn noch telefonisch anfordern. Raureif auf den Wiesen von Illgau deuteten darauf hin, dass sich der Nebel noch nicht lange zurückgezogen hatte.

Uhrzeit

16:18

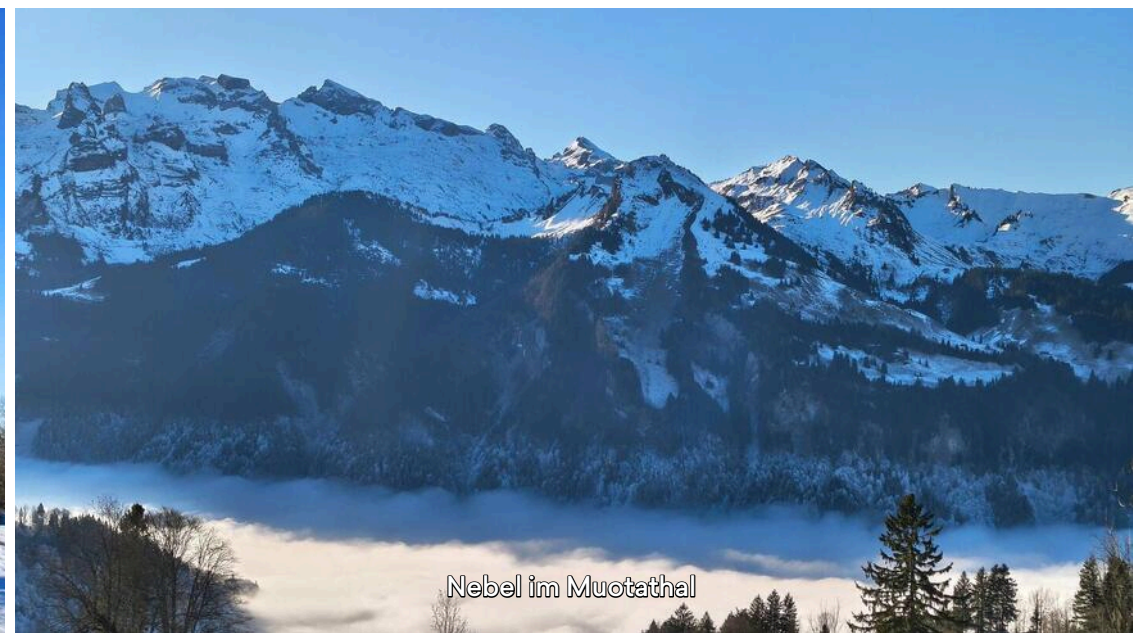
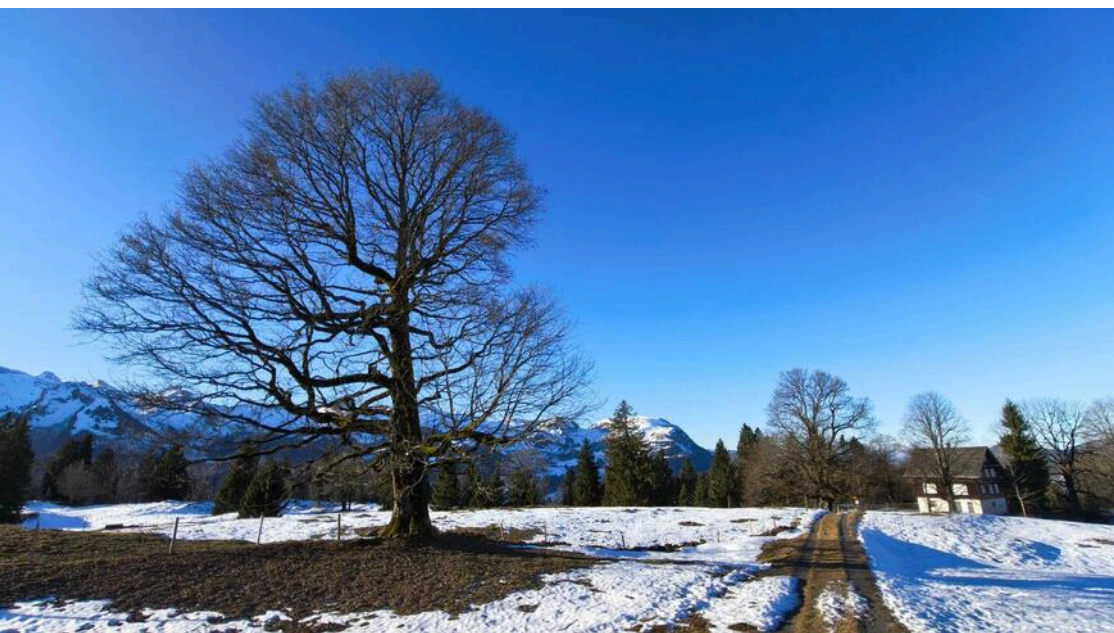
Sonnig

 3 °C

Höhe über NN

1.169 m

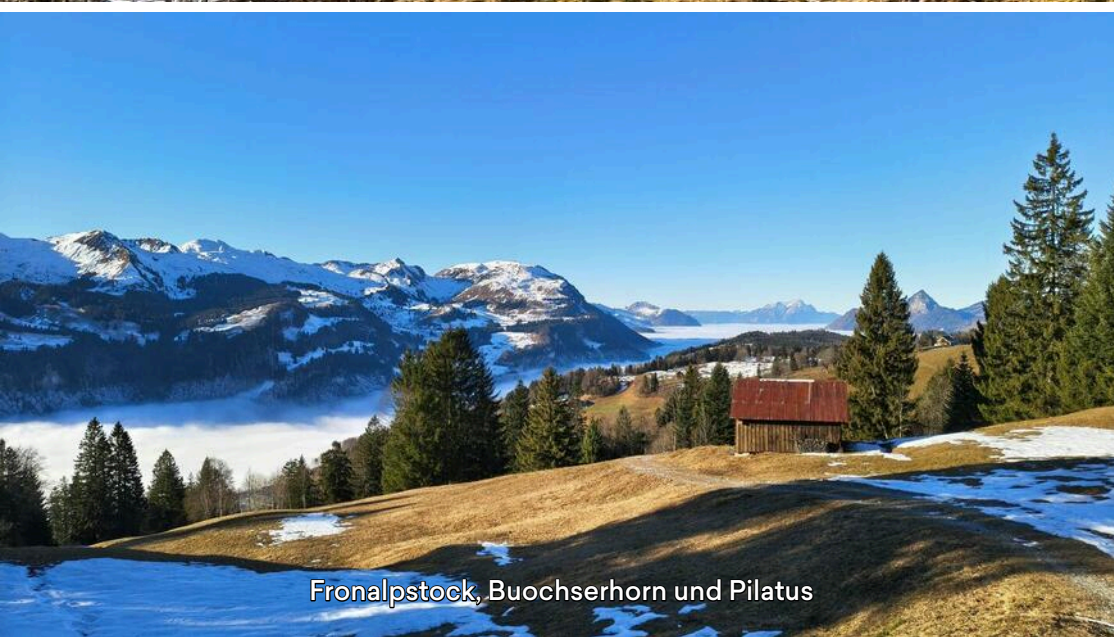




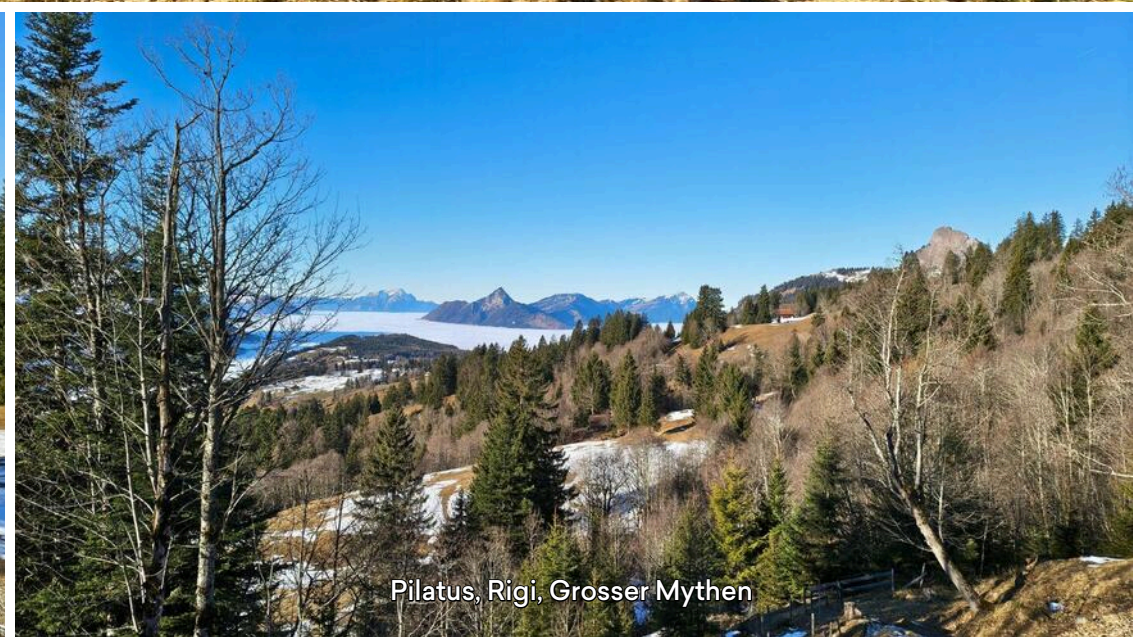
Nebel im Muotathal



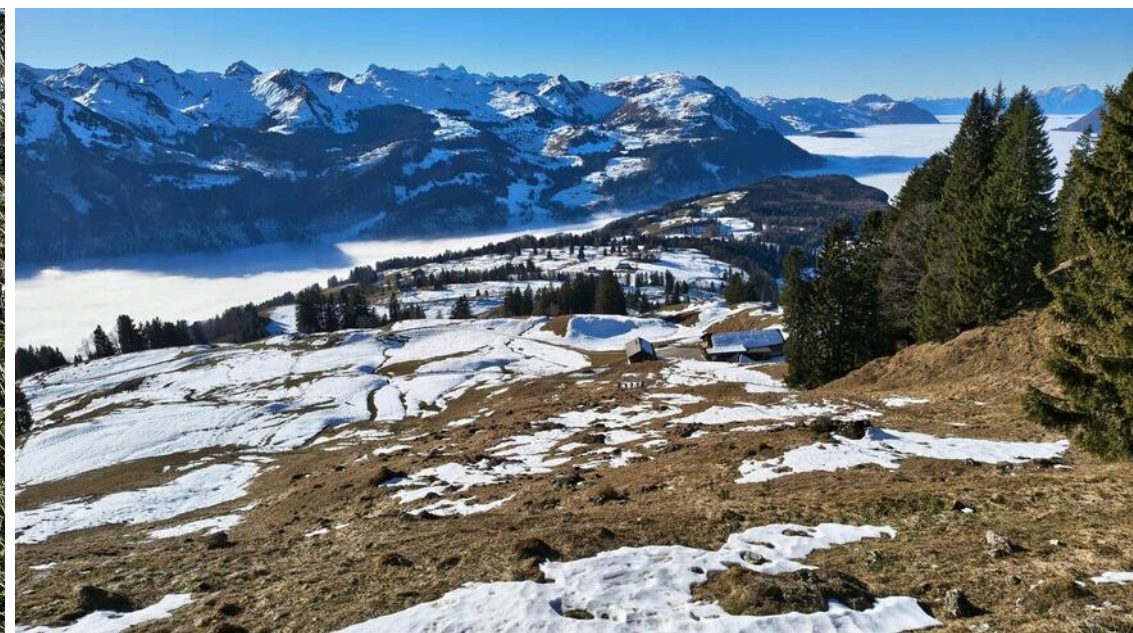
Blick Richtung Stoos mit Fronalpstock



Fronalpstock, Buochserhorn und Pilatus

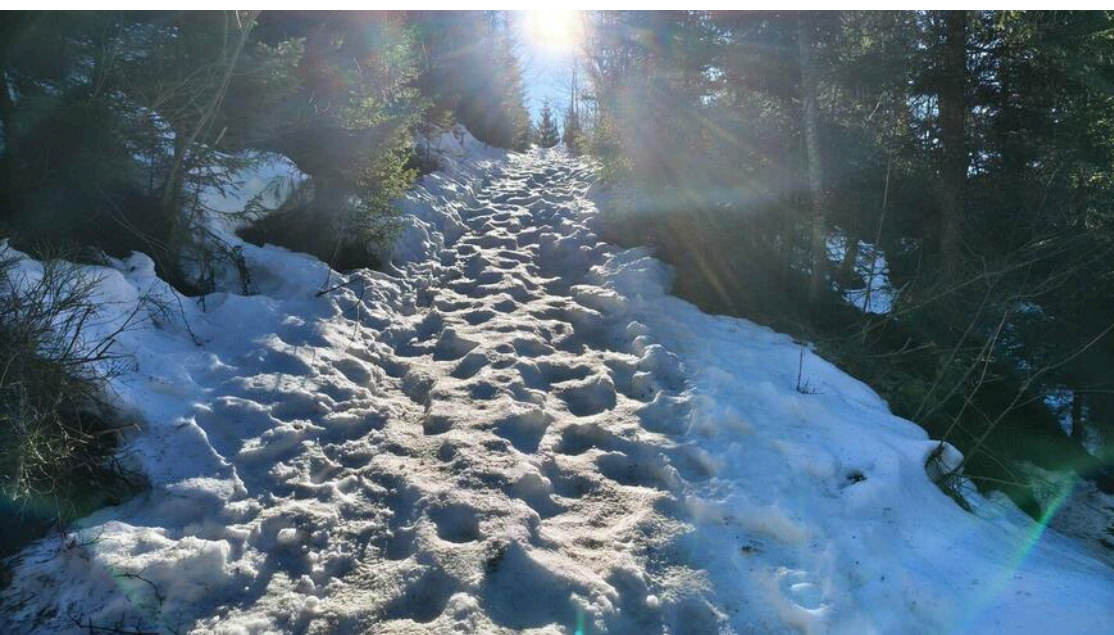


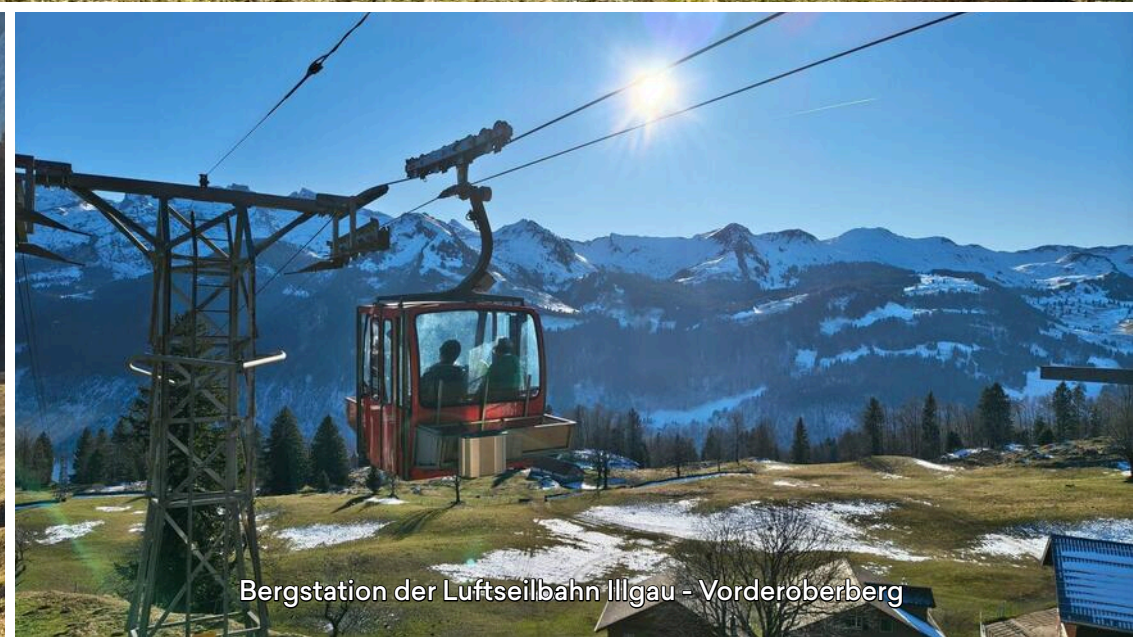
Pilatus, Rigi, Grosser Mythen





Ibergereg







Skiferien Damüls

 24.–31. Jan. 2026 in Österreich, Oberdamüls

Zum fünften Mal machen wir mit unseren Freunden Margrit und Bruno Skiferien in Damüls im Bregenzerwald. Auch Alfreds Bruder Jürg und Caroline haben im gleichen Ferienhaus eine Wohnung gemietet.

Wir genossen die sechs Skitage bei wechselndem Wetter und ändernden Schneebedingungen sehr. Am Abend kochte jeweils ein Paar ein feines Abendessen und mit verschiedenen Spielen verbrachten wir gesellige Abende. Zweimal liessen wir uns aber in einem Restaurant verwöhnen.

Wer nicht den ganzen Tag Skifahren wollte, machte einen Ruhetag, verbunden mit einer Wanderung in der verschneiten Landschaft.

Wir haben die Wohnung für nächstes Jahr schon wieder reserviert, denn die kurze Anfahrt, die schöne und gut gelegene Ferienwohnung und das abwechslungsreiche Skigebiet gefallen uns sehr gut.

Uhrzeit

15:41

Teils bewölkt

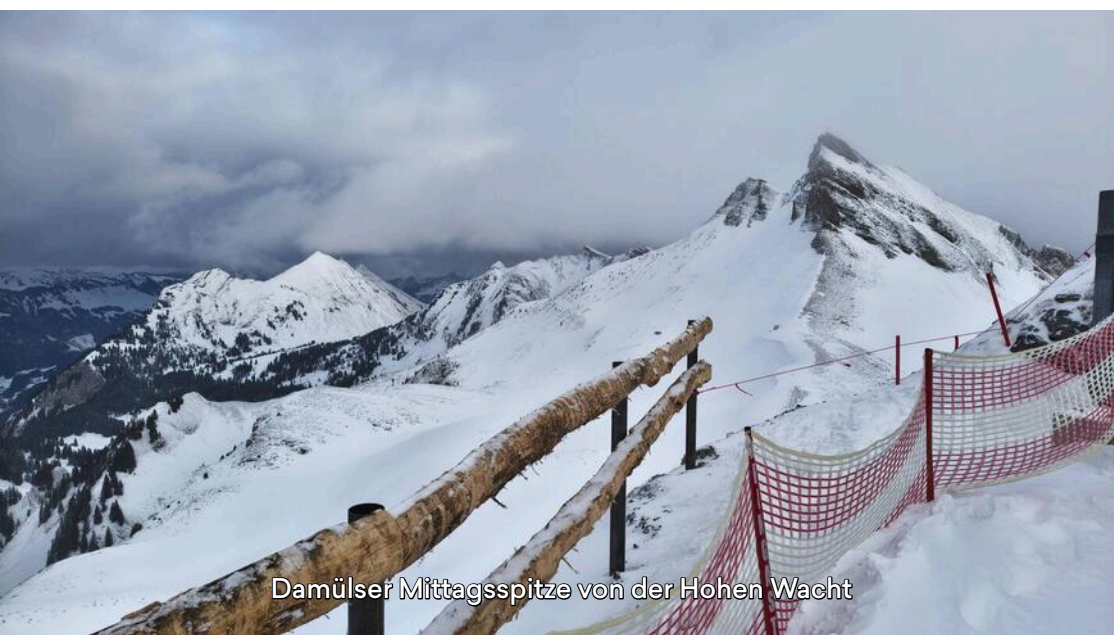
 1 °C

Höhe über NN

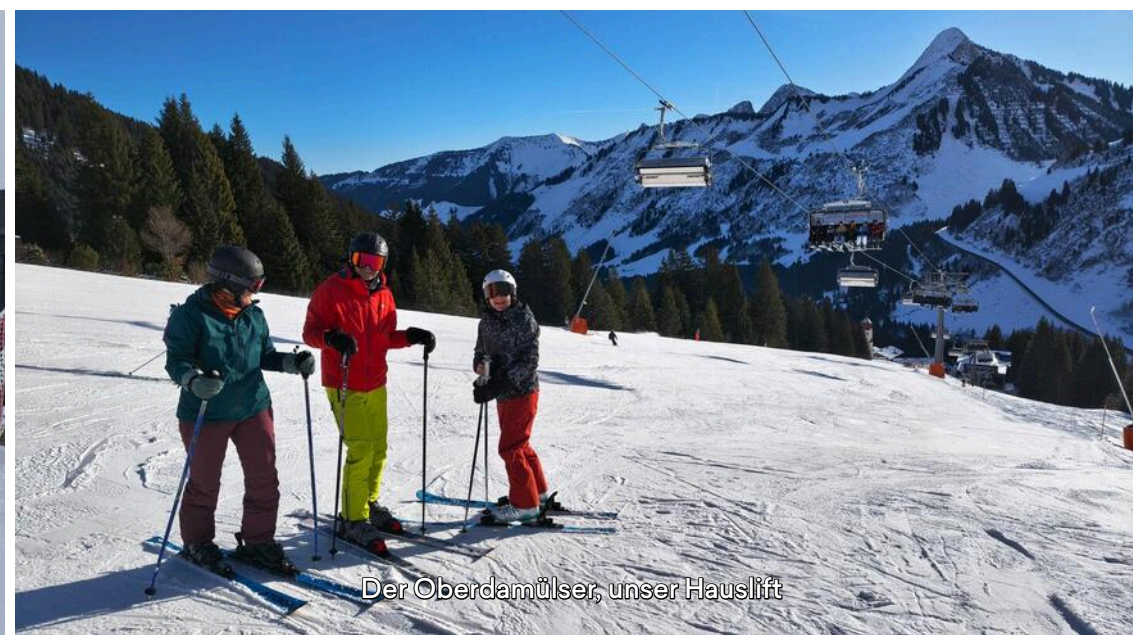
1.521 m



Bei der Sonnenalm



Damülser Mittagsspitze von der Hohen Wacht



Der Oberdamülser, unser Hauslift



Damülser Mittagsspitze mit Skigebiet



Damülser Mittagsspitze



Eisenkopf Sesselbahn



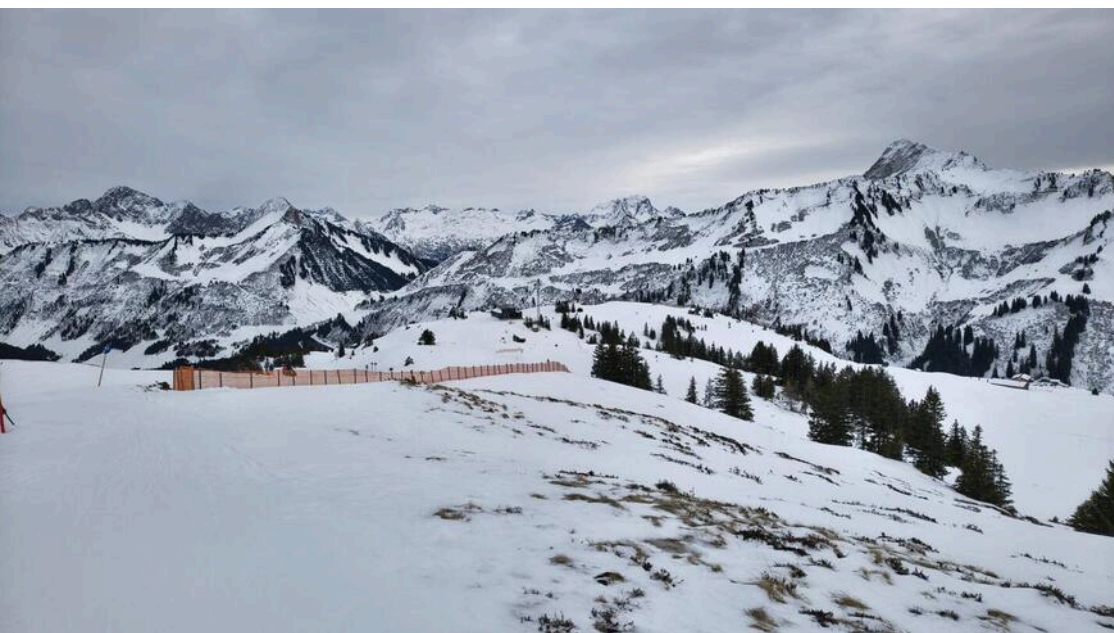
Bergstation Hohe Wacht



Bergstation Gipfelbahn von Mellau



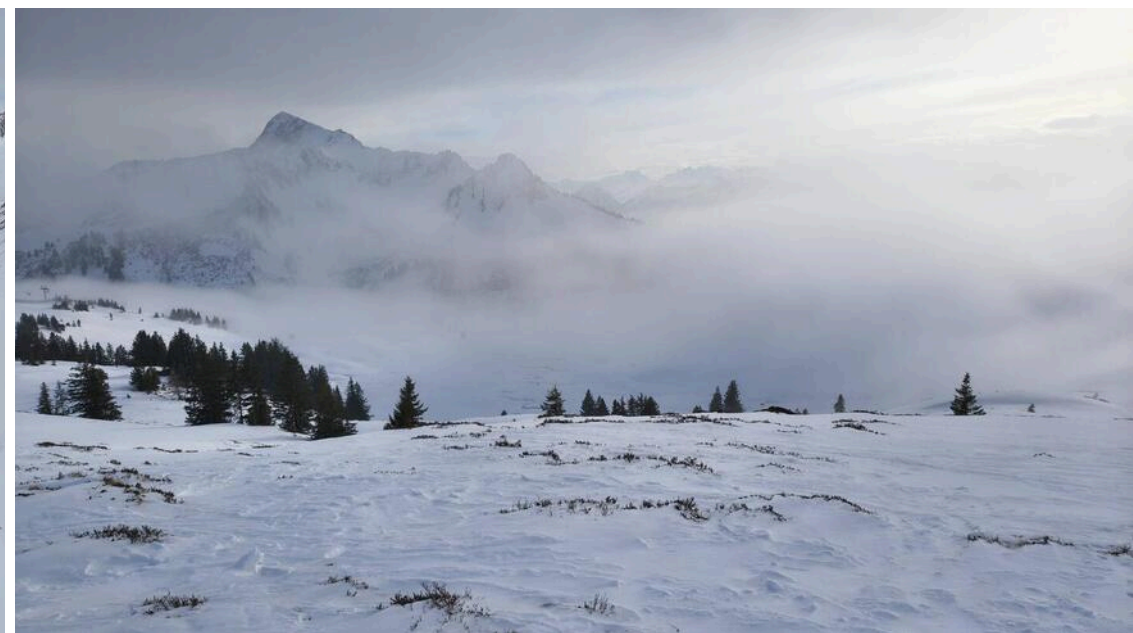
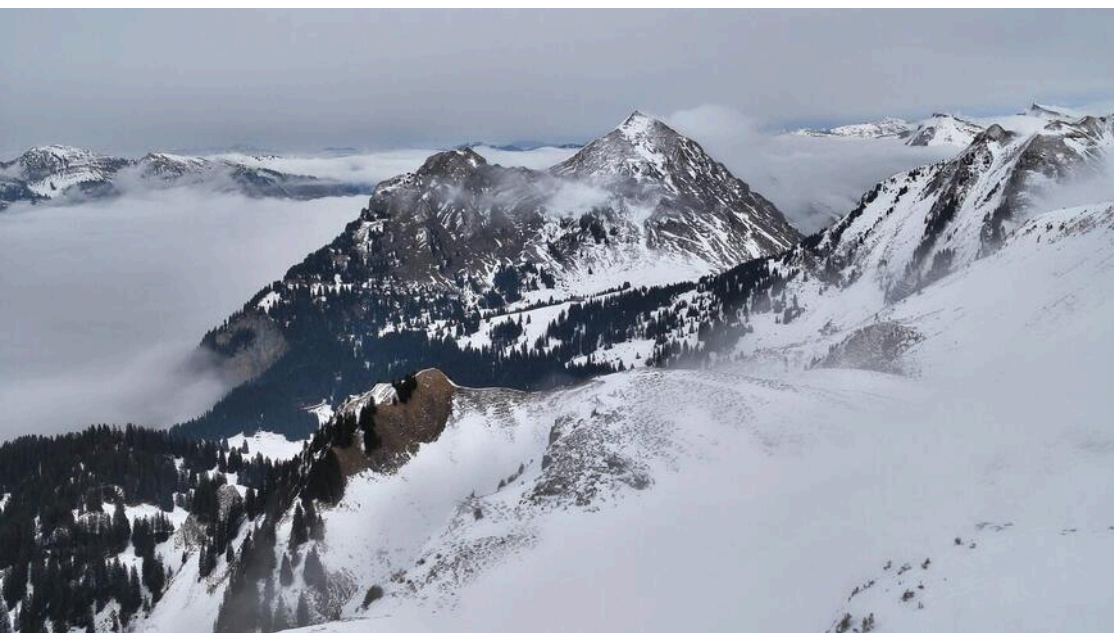
Wildgunten auf Mellauer Seite



Furka Sessellift

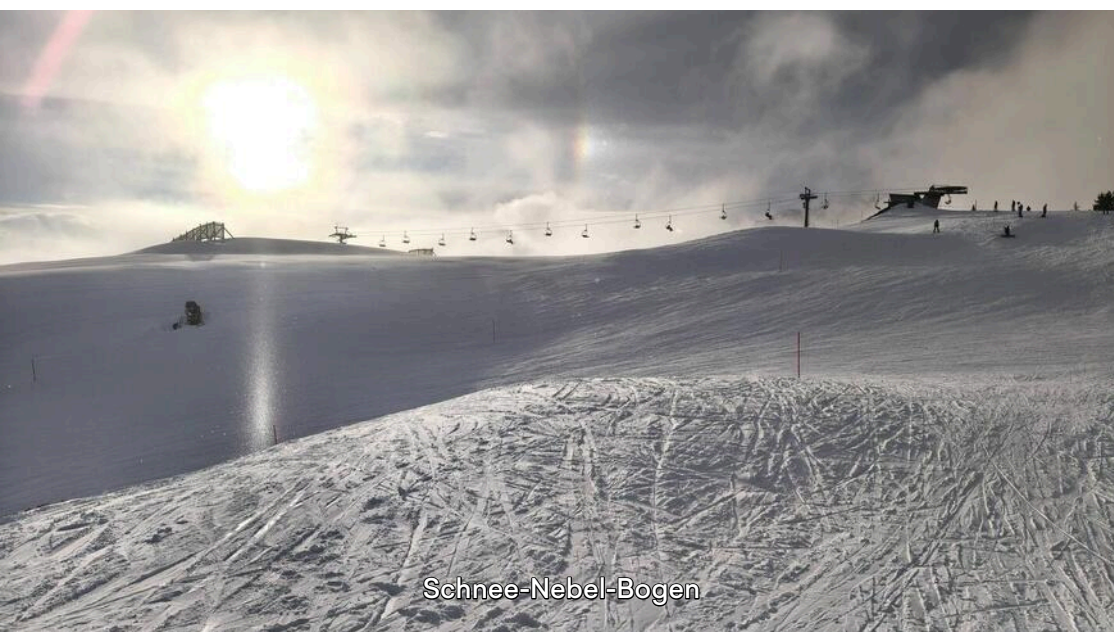


Aussicht von der Bergstation des Hasenbühel Lift





Aussicht von der Bergstation Sunnegg



Schnee-Nebel-Bogen





Sesselbahn Oberdamüls

Tag 48-55



Skiferien Damüls - weitere Fotos

 24.-31. Jan. 2026 in Österreich, Oberdamüls

Uhrzeit

15:42

Teils bewölkt

 1°C

Höhe über NN

1.521 m







Damüls



Jägerstüble und seine Jäger







Blick von der Bergstation der Sesselbahn Ragaz



Skiroute Sünserjoch





Sesselbahn Hasenbühel bei Schneefall



Skiferien in Lech am Arlberg

 14.-21. März 2026 in Österreich, Pension Odo

Letzten Samstag sind wir vor dem Mittag zu Alfreds Bruder nach Wattwil gefahren. Hier wurden wir mit einem feinen Mittagessen verwöhnt. Am späteren Nachmittag machten wir uns zusammen mit Alfreds Bruder Jürg auf den Weg nach Lech am Arlberg. Wie schon die letzten Jahre haben wir in der Pension Haus Odo ein Zimmer gebucht. Unterwegs regnete und später schneite es leicht.

Die ersten Tage war das Wetter noch etwas wechselhaft, aber man konnte gut den ganzen Tag Skifahren. Nur vereinzelt war die Sicht etwas eingeschränkt. Am Sonntag machten wir eine Runde nach Schröcken - Warth und am Montag ging es via Rüfikopf nach Zürs. Am Abend kehrten wir auf der Variantenabfahrt Madloch zurück nach Lech.

Auch am Dienstag waren wir wieder in Schröcken - Warth. Die Nordhänge haben etwas besseren Schnee als die sonnenbeschienenen Abfahrten in Lech.

Ab Mittwoch hatten wir jeweils strahlenden Sonnenschein. So fuhren wir am Mittwoch und Freitag ins Skigebiet von St. Anton, auf der anderen Seite des Arlberg Passes. Am Freitag machten wir einen Abstecher ins Gebiet Rendl von St. Anton. Es fand dort gerade ein Freestyle Europacup statt und die Jungs und Girls zeigten waghalsige Sprünge vom Big Air.

Am Donnerstag wagten wir uns auf den "Langen Zug", eine der steilsten präparierten Pisten im Alpenraum. Da der Schnee schön griffig war, stellte uns die Abfahrt vom Rüfikopf nach Lech keine Probleme. Am Nachmittag waren wir dann wieder in Zürs.

Mir machten jeweils um ein Uhr eine kurze Mittagspause in einem der vielen Pisten Restaurants. Da wir am Abend von unserem Gastgeber immer mit einem feinen Vier-Gang Menu verwöhnt wurden, gab es Mittags nur etwas kleines zum Essen. Für Alfred meist eine typisch österreichische Süßspeise, wie Kaiserschmarrn oder Topfenstrudel.

Die Schlussabfahrt zur Pension forderte nochmals alle Kräfte, denn die Sonne und die Skifahrer wandelten die Piste in eine Ansammlung von Sulzschnee Haufen um.

Abends rundeten wir den Tag nach dem Abendessen mit einem Spiel ab. Bei "Wizzard" zockte uns jeweils Jürg ab und bei "Code" fand Alfred nie seinen Lösungscode, dafür spielte Dania bei "Flip 7" zu riskant und konnte selten punkten.

Wir haben die Woche zu Dritt sehr genossen und haben fürs nächste Jahr schon wieder reserviert.



Barbara Waldis Ser schön, danke für den Bericht 😊👍 Barbara

Uhrzeit

16:50

Schnee

 0 °C

Höhe über NN

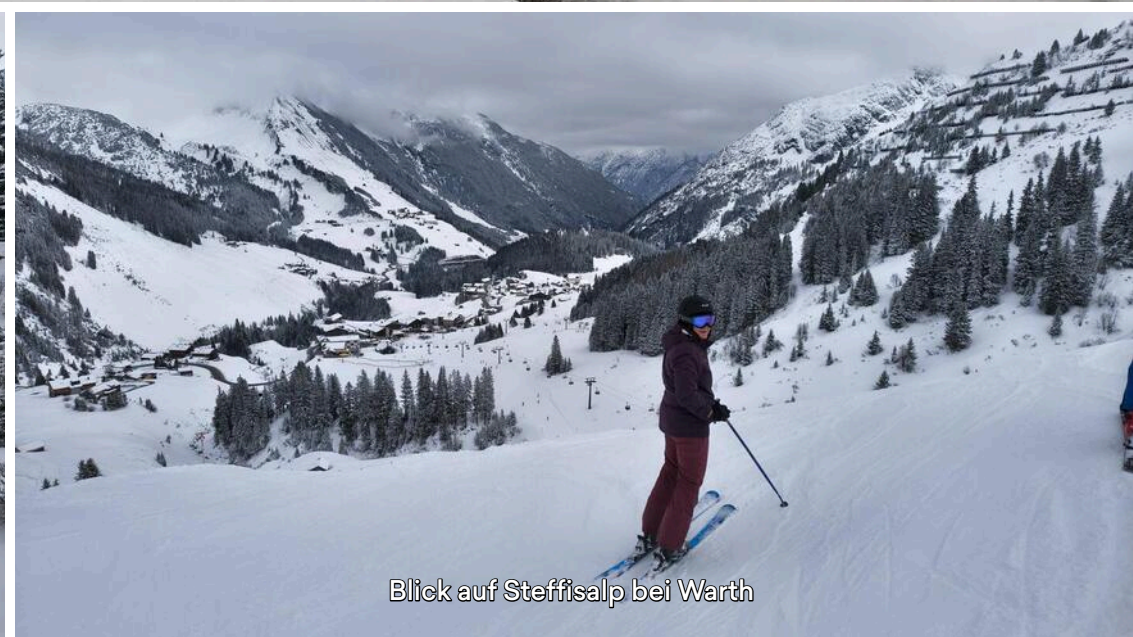
1.461 m

GPX





Ausblick von unserem Zimmer



Blick auf Steffisalp bei Warth



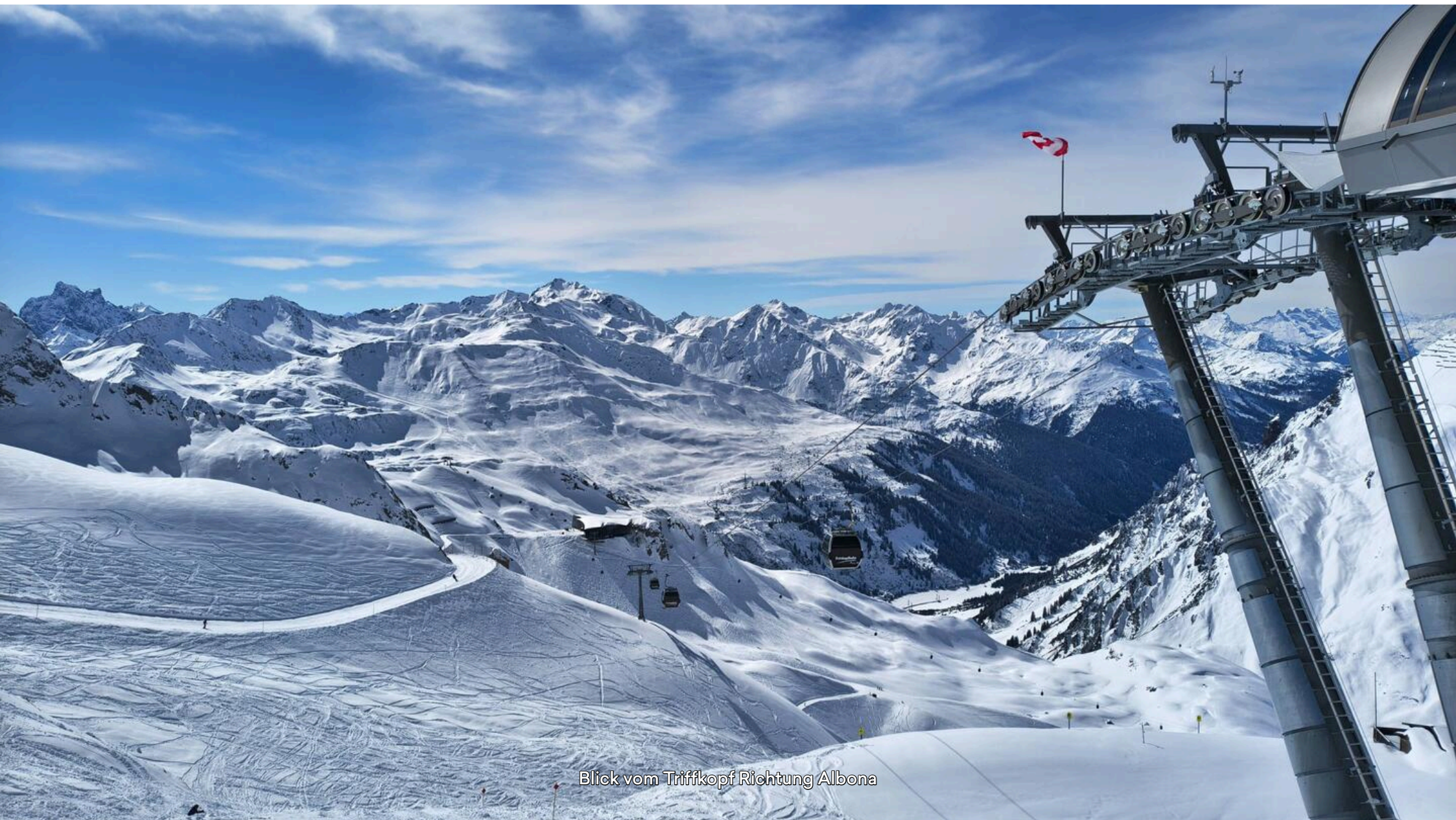
Schlussabfahrt vom Schlegelkopf nach Lech



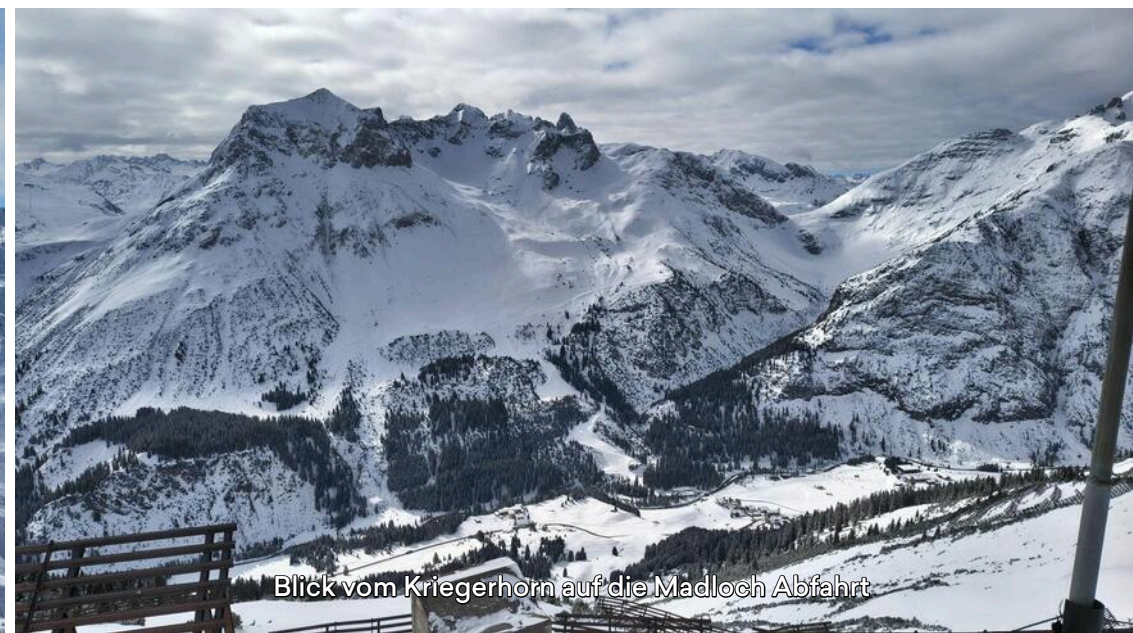
Pisten vom Rüfikopf Richtung Zürs



The two Brothers



Blick vom Triffkopf Richtung Albona



Blick vom Kriegerhorn auf die Madloch Abfahrt





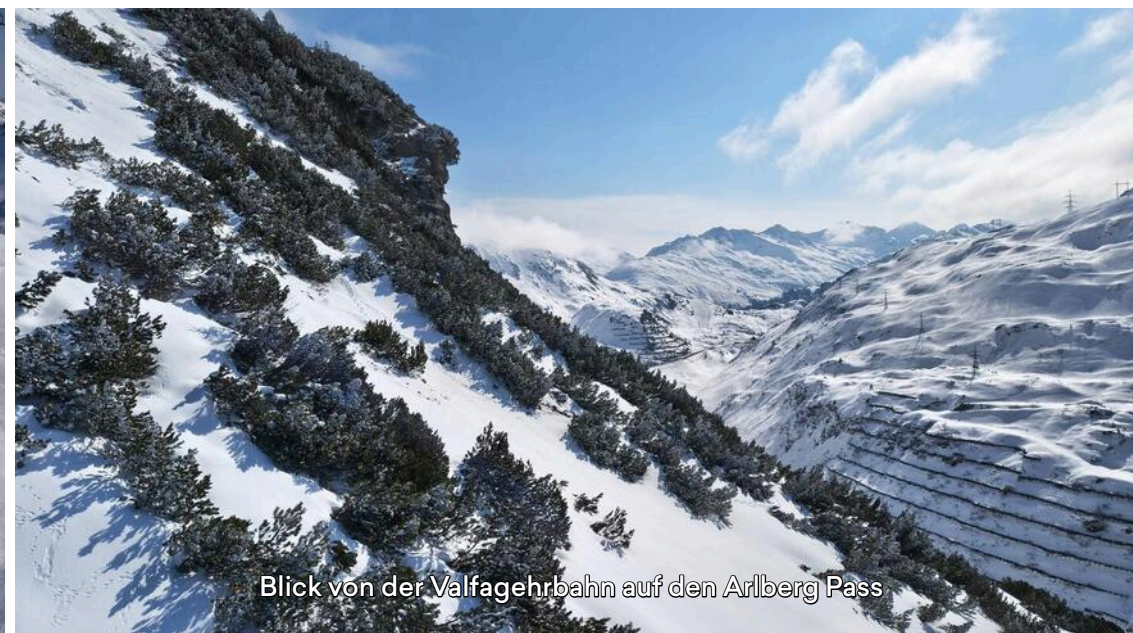
Lech am Morgen



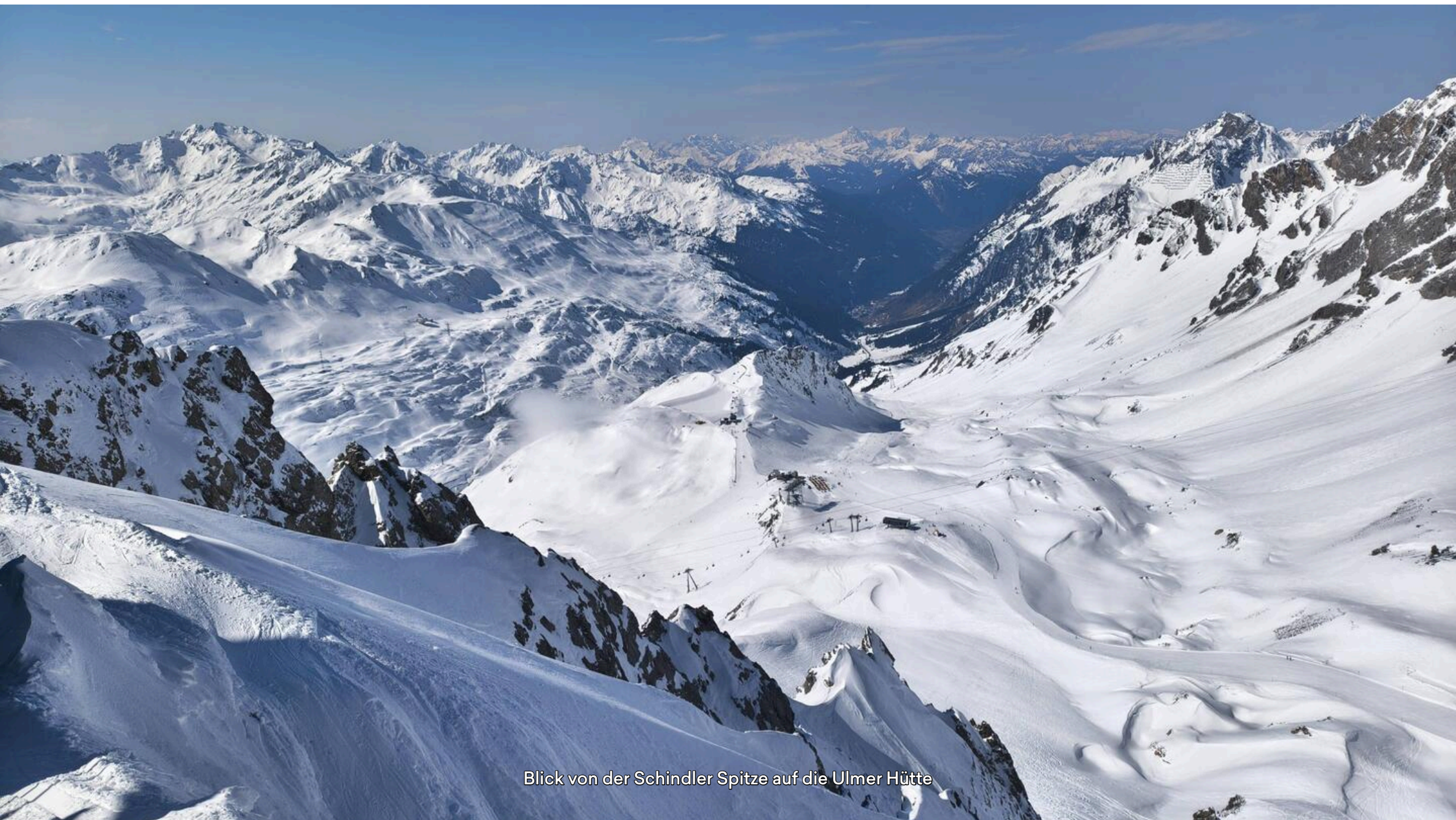
Auf dem Rüfikopf: Start des "Der Weisse Ring" Rennens



Blick vom Rüfikopf ins Tal von Zug



Blick von der Valfagehrbahn auf den Aarberg Pass



Blick von der Schindler Spitze auf die Ulmer Hütte

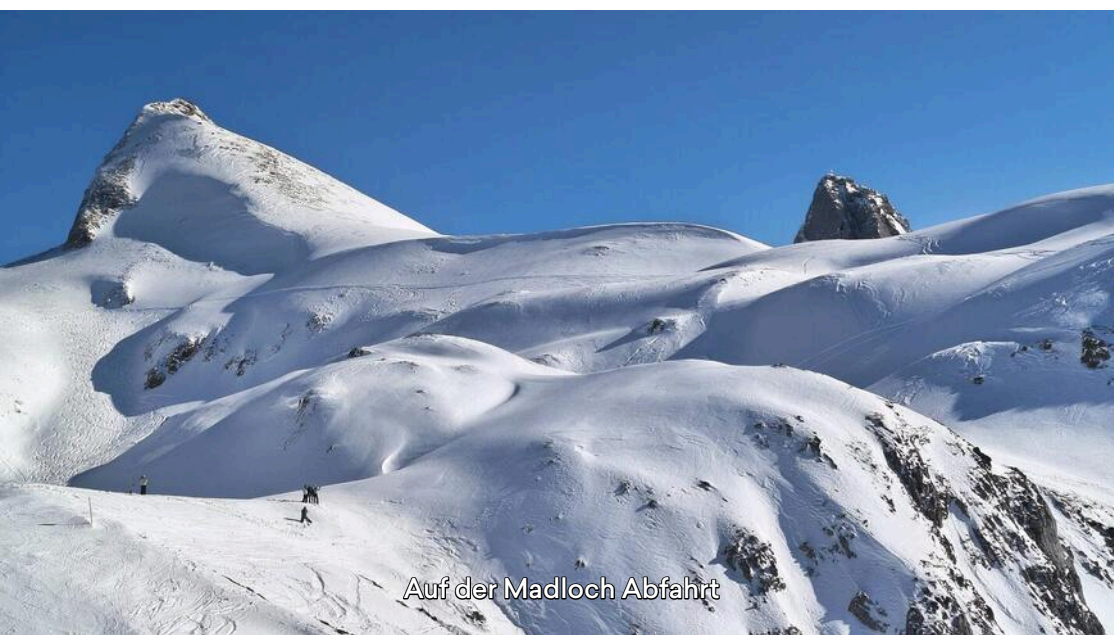


Blick vom Kapall in St. Anton Richtung Rendl

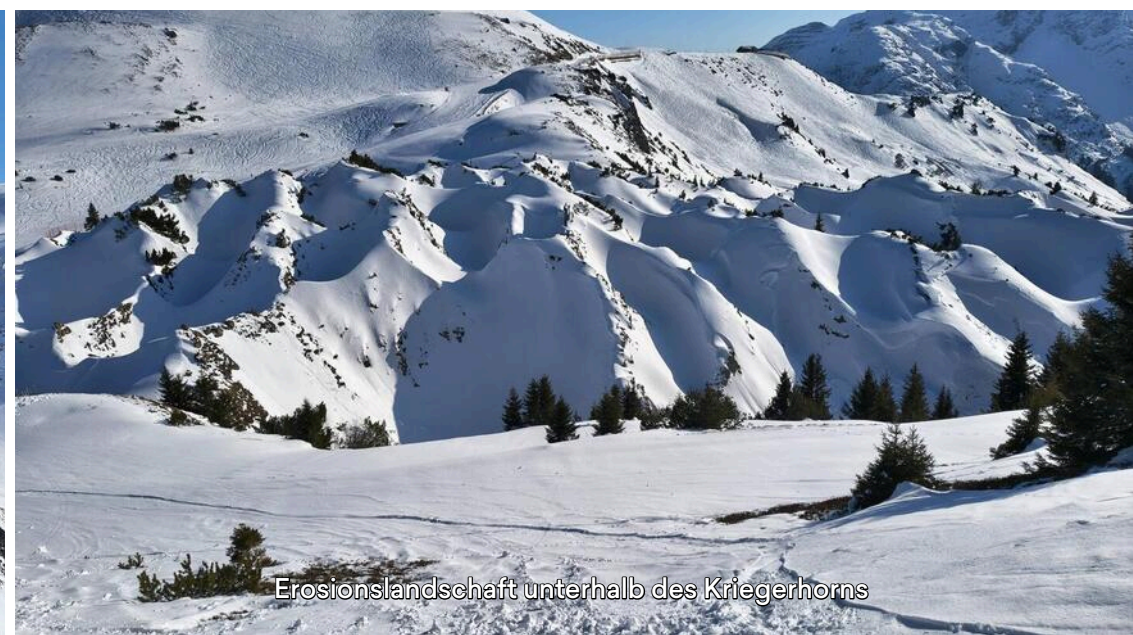




Blick von der Mittelstation der Trittkopfbahn Richtung Zürs



Auf der Madloch Abfahrt



Erosionslandschaft unterhalb des Kriegerhorns



Blick auf Lech



Skiferien in Lech am Arlberg - Bilder

 14.-21. März 2026 in Österreich, Pension Odo

Uhrzeit
16:53

Schnee
 0 °C

Höhe über NN
1.461 m



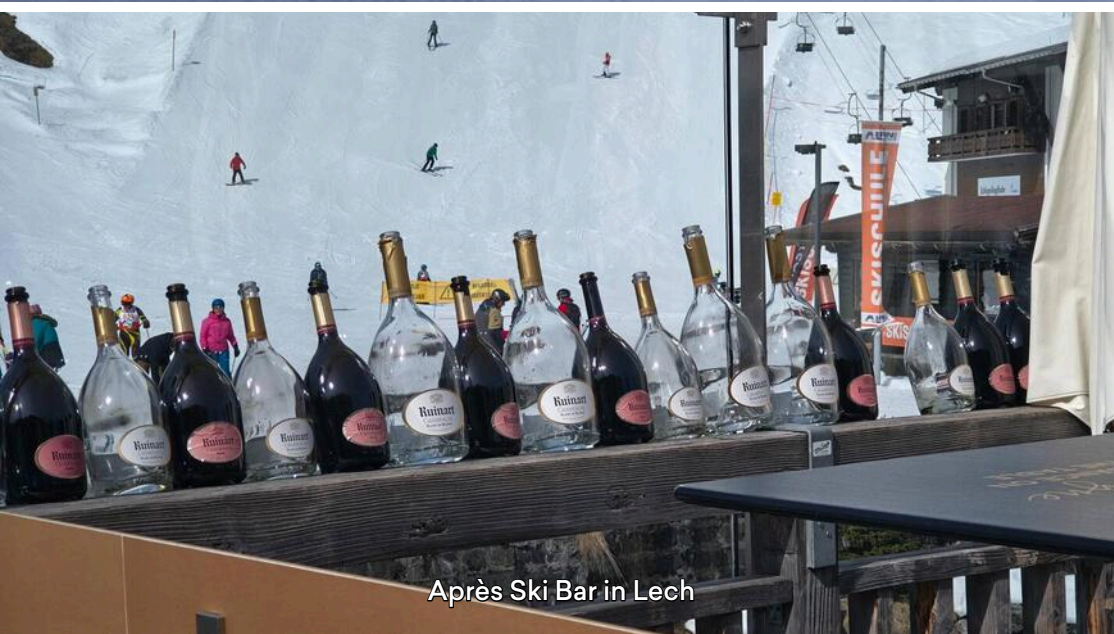


Einstieg zum "Langen Zug"

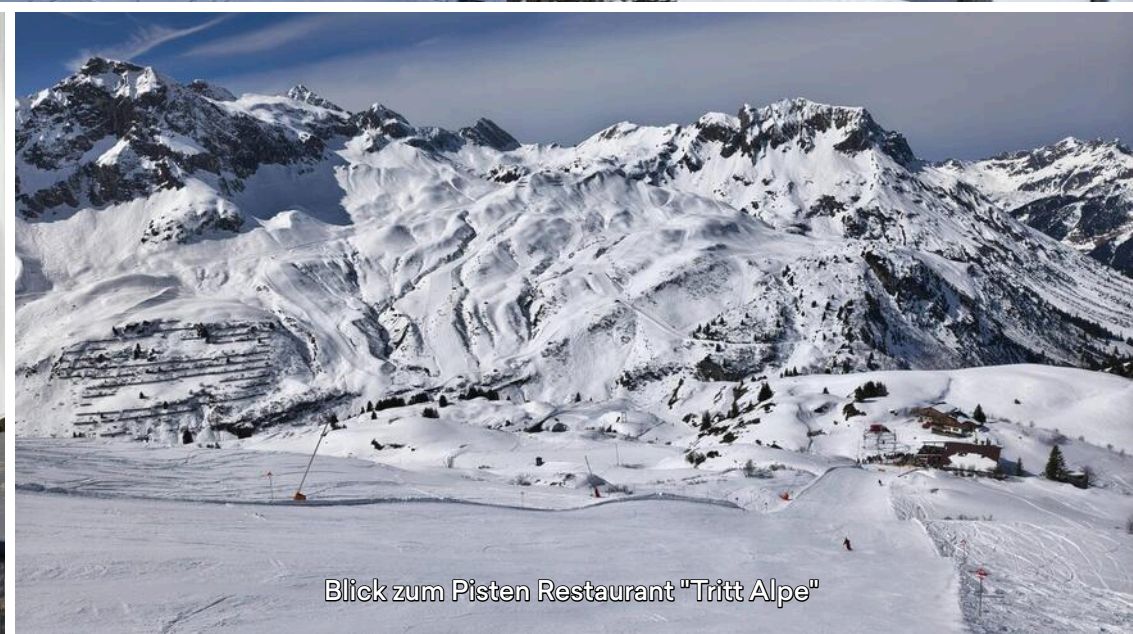




Lech



Après Ski Bar in Lech



Blick zum Pisten Restaurant "Tritt Alpe"



Muggengrat - Täli Abfahrt nach Züri



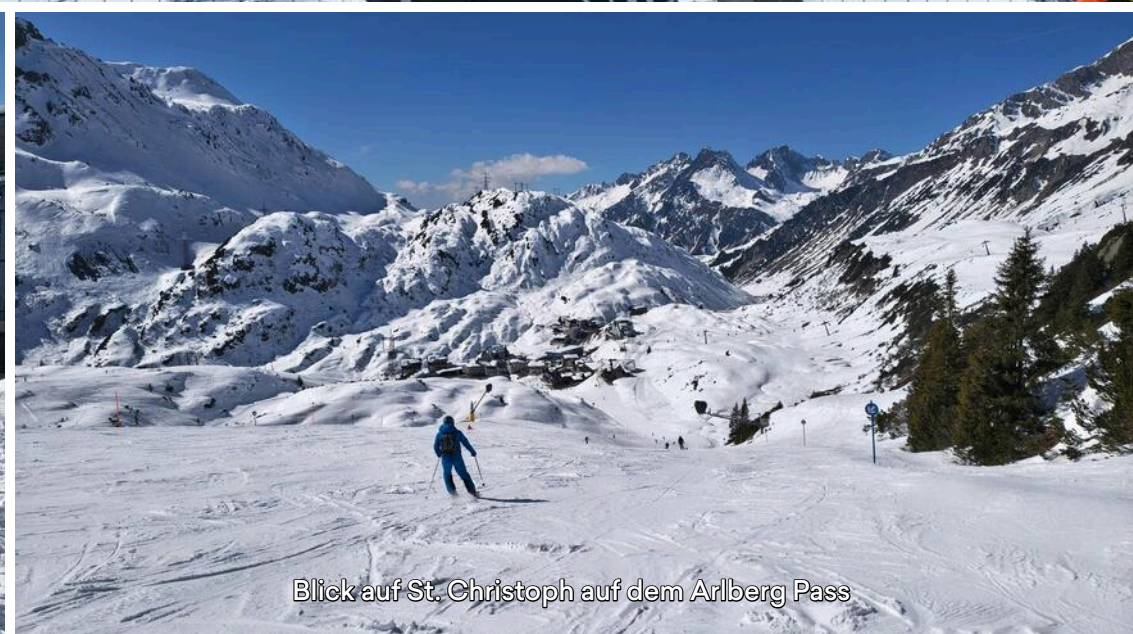
Auf der Valfagehnbahn mit Blick auf Arlberg Passstrasse



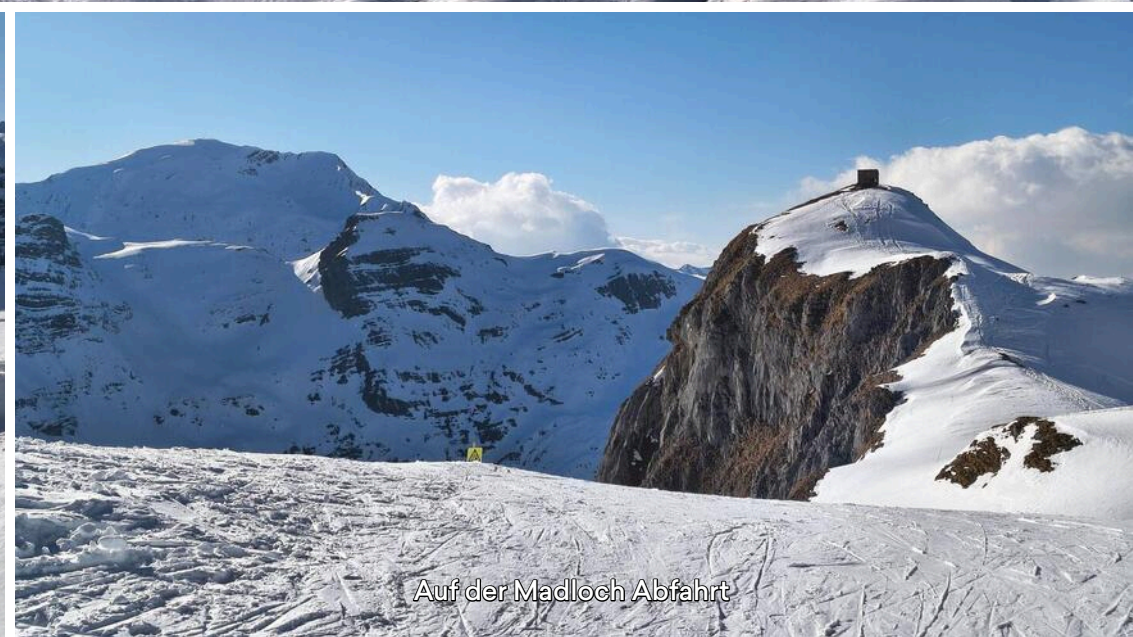
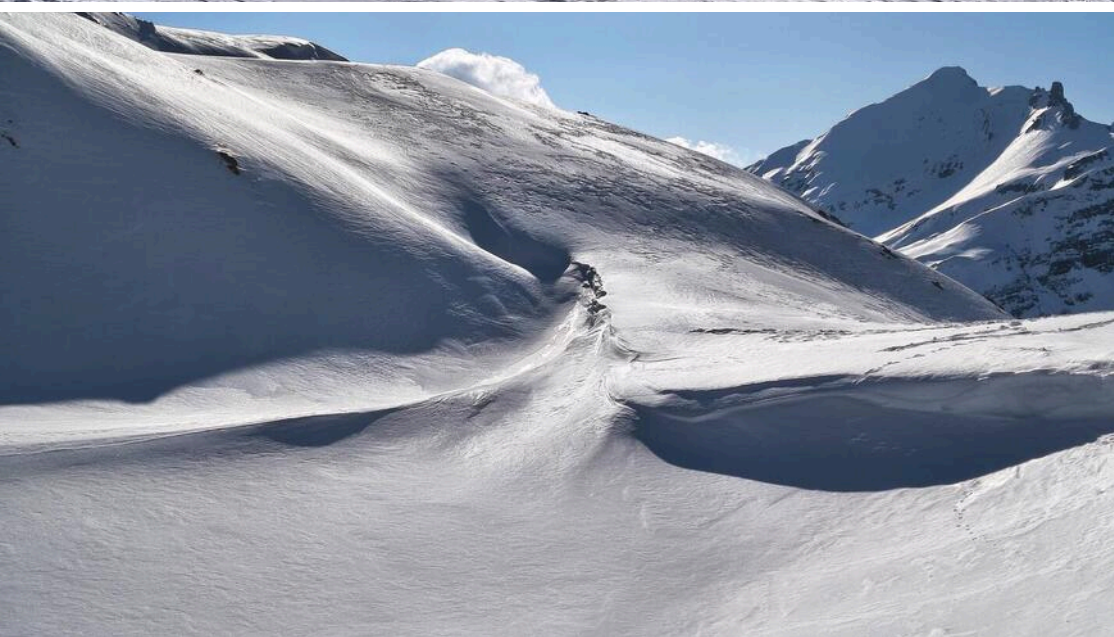
Rendl St. Anton

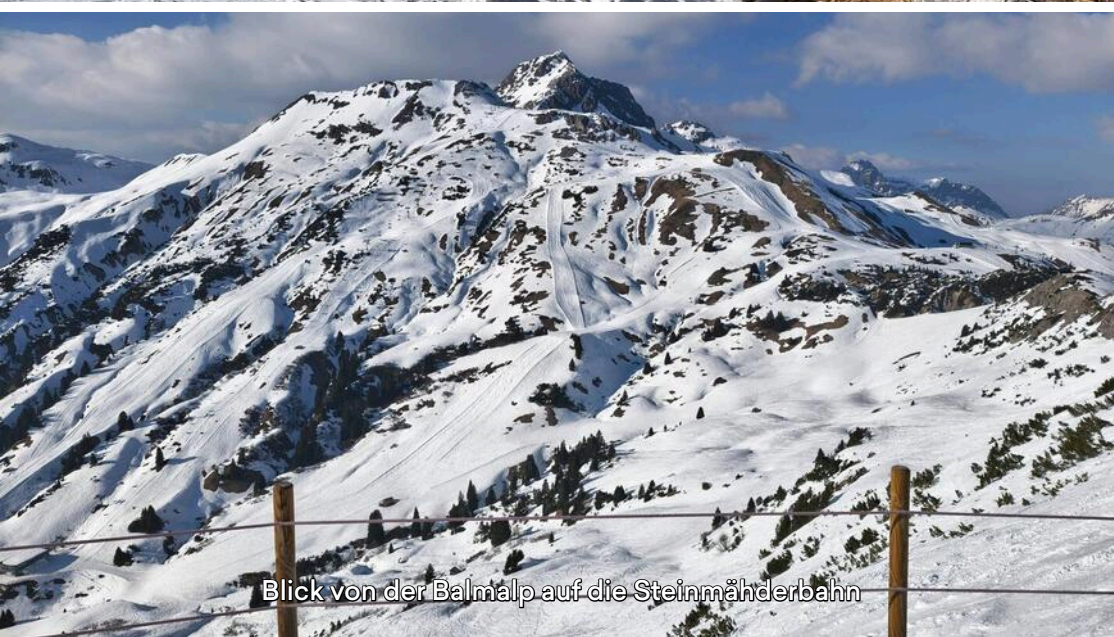


Trittkopf Mittelstation



Blick auf St. Christoph auf dem Arlberg Pass





Blick von der Balmalp auf die Steinmähderbahn



Eine Überraschung für G + L aus Fackeln: Blick von unserem Speisesaal



Die drei Glückspilze im Winterparadies



Deine FindPenguins Reisen in einem Buch.

